

Meißner Amtsblatt

Amtliche Mitteilungen der Stadt Meißen

Jahrgang 21 | 26. Juli 2013 | Nr. 7



27. Meißner Kneipennacht

Sommeropenair am 3. August ab 20 Uhr

Am Sonnabend, 3. August, erwartet Fans der Meißner Kneipennächte eine besondere Überraschung. Gastwirte und Künstler begrüßen ab 20 Uhr ihre Besucher zu einer sommerlichen Sonderkneipennacht. Viele Gastronomen waren vom Hochwasser betroffen, etliche sind noch mit den Wiederaufbauarbeiten beschäftigt. Mit der Veranstaltung am 3. August zeigen die Meißner Kneipen: Bei uns geht es weiter und wir freuen uns auf Gäste! Dann wird der Baustaub abgeklopft aus der Not eine Tugend gemacht. Der Tresen wird kurzerhand auf die Straße verlegt. Musiker spielen auf den Außenflächen vor den Kneipen oder einfach vor der Tür und sorgen so für mediterrane Atmosphäre auf den Straßen und Gassen der Altstadt. Viele von ihnen verzichten auf ihre Gage, um die Sanierung der Kneipen und Restaurants zu unterstützen. Mit Neuem und Altbewährtem, mit rockigen und ruhigen Klängen mit Speis und Trank, mit Lebenslust und Improvisationskunst feiern die Meiß-



ner Gastronomen in dieser Sommerkneipennacht ihr Wiederauftauchen. Feiern Sie mit! Der Eintritt an diesem Abend ist frei. Veranstaltungen und Aktionen zur Kneipennacht bieten das „Gasthaus zur Altstadt“, das Restaurant „Vier

Jahreszeiten“, die „Kleinmarktschänke“, das „Gallo Nero“ und „Vollraths Gasthof“. Ebenso mit dabei sind das „Schwerter Schankhaus“, der „Winkerkeller-Restaurant Meissen“, das Restaurant „Grüner Humpen“, „Dev's Bar“, „Ullrichs Kaffeehaus“, der „Meißner Hof“, „Wolf's Revier“, der „Domherrenhof“ und die „Vinothek am Markt“. Alle teilnehmenden Kneipen sind leicht zu Fuß zu erreichen. Veranstaltet wird die 27. Meißner Kneipennacht von Ad Dico Events und dem Gewerbeverein Meissen. Un-

terstützer der Kneipennacht sind die Meißener Stadtwerke GmbH, die Stadt Meissen und der Gewerbeverein Meissen e. V.

Alle Informationen gibt es auch im Internet unter www.kneipennacht-meissen.de oder auf Facebook. Den Kneipenplaner erhalten Sie ab 25. Juli 2013 in vielen beteiligten Kneipen und in der Tourist-Information, Markt 3. Die teilnehmenden Kneipen erkennen die Besucher an den rot-weißen Kneipennacht-Luftballons. www.kneipennacht-meissen.de

WIR fliegen auf Meissen!

Auf Ihrem Juli-Amtsblatt finden Sie eine Postkarte, die der Meißner Künstler und Grafiker Kay Leonhardt gestaltet hat. Verschicken Sie die Postkarte an einen lieben Menschen und zeigen Sie, dass unsere schöne Stadt wieder aufgetaucht ist und sich Geschäfte, Restaurants und Hotels über Gäste freuen. Bitte nutzen Sie dafür

die Briefkästen der Paketeria-Post oder geben Sie die Karte in einer Filiale der Volksbank Raiffeisenbank Meissen Großhain eG ab. Eine Aktion der Stadt Meissen, des Gewerbevereins Meissen und des Künstlerbüros Leo.Bahrman mit freundlicher Unterstützung der Volksbank Raiffeisenbank Meissen Großhain eG.

Aus dem Inhalt

Aus der Stadt:	
Bürgersprechstunde des OB	2
Wieder geöffnet!	2
Jungermann-Ausstellung im Rathaus	2
Neue Kita „Knirpsenland“ eröffnet am 27. Juli	2
Baubegleitung in der Pestalozzischule	3
Neuer Busbahnhof eingeweiht	3
Sanierungsarbeiten am Franziskanerum vor dem Abschluss	3
Geplante Straßensperrungen	4
Straßenreinigungstermine	4
Bauarbeiten am Triftweg	4

Amtliche Beschlüsse und Bekanntmachungen:	
Ausschreibung für eine Ausbildung bei der Stadt Meissen	8
Förderung des Wiederaufbaus nach der Flut	8
Beschlüsse des Stadtrates vom 26. Juni	8
1. Nachtrag zur Friedhofsgebührenordnung der Ev.-Luth. Johanneskirchgemeinde	8
Hinweis auf Steuertermine	8

Sonstige Informationen:	
Ausgewählte Veranstaltungstermine	5
MSW - Ausbilder und Arbeitgeber	6
Gestaltungsvorschläge für Freizeitpark gefragt	7
„Gospelstreet“ gewinnt sächsischen Chorwettbewerb	7
Hilfe zur Selbsthilfe	7
Ferienlager für Kinder aus hochwasserschädigten Familien	9
Zweckverband erinnert an Abfallgebühren	9
Mit der S-Bahn auf kurzem Weg zum Flughafen	9
Halbjahresstatistik	9
Aus den Schulen	10
Aus den Kindertagesstätten	11
Wohnungsangebote der SEEG	12
Tagesmütter stellen sich vor	13
Entspannung und Linderung mit Natursole	14
Ausschreibung der Bewirtschaftung des „Ratskellers“	16
Szymon-Goldberg-Preis 2013 vergeben	16



Fotos: Privat

Oberbürgermeister lädt zur Bürger-sprechstunde



OB Olaf Raschke lädt für den 6. August ein.

Foto: Stadt Meißen

Jeden ersten Dienstag im Monat führt der Oberbürgermeister Olaf Raschke eine Bürger-sprechstunde durch. Die Gespräche mit den Bürgern sind für ihn ein enorm wichtiger Teil seiner Amtsgeschäfte. Bürger können im persönlichen Gespräch Anliegen, Wünsche und Probleme vorbringen. Die nächste OB-Sprechstunde findet am **Dienstag, 6. August 2013, von 15 bis 17 Uhr** im Rathaus, Markt 1, statt. Interessierte Bürger melden sich bitte unter der Rufnummer 03521/467206 im Sekretariat des Oberbürgermeisters unter Nennung ihres Themas an.

Wieder geöffnet!



Die Tankstelle für Tintentoner ist ebenfalls wieder geöffnet. „Bei uns kann wieder frische Tinte getankt werden“, so Alexander Jope. „Wir stehen mit unserem gesamten Leistungsspektrum wieder gerne für unsere Kunden zur Verfügung.“



„Klar machen wir weiter“ und bieten nach wie vor tolle Mode im Geschäft „Seitenblicke“ in der Markt-gasse 6. Die Kunden haben bestimmt Verständnis, dass noch nicht wieder alles perfekt ist. Die neue Herbstmode ist bereits eingetroffen und so manches Schnäppchen der Sommerkollektion ist noch zu ergattern.



Frau Bach lässt sich mit ihrer Fleischerei nicht unterkriegen. „Wir freuen uns wieder auf unsere Kundschaft und stehen mit unserem Namen für die Qualität unserer Fleisch- und Wurstwaren. Wir haben wieder geöffnet, wie eh und je.“



Die Salzgrotte ist der ideale Erholungsort, um nach dem Hochwasserstress wieder zur inneren Ruhe zu kommen. „Unsere Salzgrotte bietet uneingeschränkte Entspannung und ich freue mich über jeden neuen Gast genauso wie über treue Stammkundschaft“, erklärt Constanze Polster. „Die Stammkunden wissen eben schon, wie toll das Grottenerlebnis ist!“

Fotos: Stadt Meißen

„Meissen Stadt und Landschaft“

Ausstellung zum 60. Geburtstag von Ulrich Jungermann noch bis 15. August im Rathaus

In seinen Landschaftsbildern und Stadtansichten hat der Maler Ulrich Jungermann die Schönheiten Meißen mit großem künstlerischen Können und einem ausgeprägten Sinn fürs Detail verewigt. Dieses Jahr nun feiert Ulrich Jungermann seinen 60. Geburtstag. Aus diesem Anlass präsentiert die Stadt Meißen eine Auswahl seiner Werke im Rathaus. Die Schau bietet den Besuchern einen Einblick in das vielseitige Schaffen Jungermanns und dokumentiert die Liebe des Künstlers zur Porzellan- und Weinstadt Meißen. Neben Stadt und Landschaftsansichten sind auch Portraits von Freunden und deren Familien Teil der Ausstellung. Der 1953 in Stralsund geborene Jungermann absolvierte eine Ausbildung zum Porzellanmaler, bevor er sein Studium an der Hochschule für Bildende Künste in Dresden aufnahm. Seit 1981 ist der



Zahlreiche Stadtansichten wie diese sind noch bis Mitte August im Rathaus zu sehen.

Bild: Ulrich Jungermann

Diplommaler und Grafiker freiberuflich in Meißen tätig.

Kindertagesstätte „Knirpsenland“ in der Hainstraße feiert Eröffnung

Buntes Programm für Groß und Klein am 27. Juli

Das Warten hat ein Ende: Die Stadt Meißen und die DRK Senioren- und Sozialdienst gGmbH begehen gemeinsam mit den Kindern und Mitarbeitern der Kindertagesstätte „Knirpsenland“ die feierliche Einweihung ihres neuen „Zuhause“ in der Hainstraße 21. Zum fröhlichen Anlass erwartet die Besucher von 15 bis 18 Uhr ein bunter Nachmittag mit Hausrundgang, Kinderprogramm, Kinderschminken, einer Hüpfburg und einer Märchen-Theateraufführung des Elternrates. Für das leibliche Wohl sorgen die Rot-Kreuz-Feldküche und ein Grillstand.

Oberbürgermeister Olaf Raschke

übergibt am 27. Juli nicht nur den Schlüssel für die neue Kindertagesstätte, sondern auch die erste Begrüßungsmedaille aus Meissener Porzellan für kleine Neumeißner, die zwischen Januar 2012 und Mai 2013 geboren sind. Ab dem 29. Juli können die stolzen Eltern die Medaillen dann auch im Bürgerbüro abholen. Vor knapp einem Jahr erfolgte die Grundsteinlegung am Knirpsenland in der Hainstraße. Seither haben die Kleinen den Bau gespannt verfolgt. Entstanden sind helle und großzügige Räumlichkeiten für die Knirpse und Erzieher mit insgesamt 105 Plätzen.



Baubegehung in der Pestalozzischule

Anfang Juli begann der dritte und letzte Bauabschnitt der Komplexsanierung

An der Pestalozzischule können sich Schüler und Lehrer bald über ein komplett saniertes Schulgebäude freuen. Am 8. Juli machte sich Oberbürgermeister Olaf Raschke gemeinsam mit Planern und Pressevertretern ein Bild vom Stand der Bauarbeiten. Bereits nach den Sommerferien können alle Räume wieder genutzt werden. Danach sind nur noch abschließende Arbeiten an der Fassade und dem Außengelände geplant. „Damit werden wir zum neuen Schuljahr eine weitere große Investition für die Meißner Schülerinnen und Schüler abschließen - ein positives Signal für eine zukunftsfähige Stadt“, so der Oberbürgermeister.

Der dritte Bauabschnitt an der Pestalozzischule umfasst die noch unsanierten Innenbereiche des Südwestflügels im Haupthaus sowie im Neubau teil. Dazu zählen etwa zehn Klassenräume, Lehrerzimmer, Physikzimmer, Werkräume und Umkleieräume für die Sportlehrer.

Erneuert werden neben den Sanitär- und Heizungsanlagen auch Decken und Bodenbeläge. Zudem erhalten die Gebäudeteile neue Türen. Auch Beleuchtung, Wärmedämmung und Haustechnik werden auf den neuesten Stand gebracht. An der Umgestaltung des hinteren Schulhofes haben sich die Schülerinnen und Schüler mit eigenen Ideen und Vorschlägen beteiligt. Rund 866.000 Euro werden in den dritten Bauabschnitt investiert, zusätzlich fließen etwa 100.000 Euro in die Umgestaltung des hinteren Schulhofes. Zwei Drittel werden aus dem Stadtumbau-Ost-



Rund 866.000 Euro investiert die Stadt Meißen in den dritten und letzten Bauabschnitt zur Sanierung der Pestalozzischule.

Foto: Stadt Meißen

Programm gefördert. Die Baukosten der Gesamtmaßnahme liegen bei etwa 2,74 Millionen Euro. Die Komplexsanierung des Gebäudes begann im Schuljahr 2009/2010. Grund für die Baumaßnahmen war vor allem der unzureichende bauliche und brandschutztechnische Standard des Gebäudes. Der erste Bauabschnitt umfasste den Nordflügel mit

Treppenhaus und Aufzug, in einem zweiten Bauabschnitt wurden in den Sommerferien 2012 der Mittelteil, die Sporthalle und die Aula saniert. Nach der grundhaften Sanierung entspricht die Pestalozzischule allen modernen Anforderungen. Vorbereitung und Umsetzung der Sanierung oblag dem Meißner Planungsbüro Voigt.

Sanierungsarbeiten am Haus I des Franziskaneums stehen vor dem Abschluss

Nachdem der erste Bauabschnitt bereits im November vergangenen Jahres abgeschlossen wurde, begannen im zweiten Bauabschnitt die grundlegenden Sanierungsarbeiten am Gymnasium Franziskaneum. Oberbürgermeister Olaf Raschke verschaffte sich und Pressevertretern am 8. Juni einen Überblick beim Rundgang durch



Oberbürgermeister Olaf Raschke im neuen Biologiefachdas Schulhaus. „Die Kabinett.“

Foto: Stadt Meißen

Bauarbeiten sind gut vorangegangen“, so der Oberbürgermeister. „Im neuen Schuljahr können die Schüler und Lehrer dann in einem modernen, hellen und freundlichen Lernumfeld arbeiten - eine gute Investition in die Bildung.“

Baumaßnahmen

Im Rahmen des zweiten Bauabschnittes erhielt der Bau in der Kändlerstraße moderne Heizungs- und Elektroanlagen. Dank neuverlegter Datenleitungen hat nun jeder Unterrichtsraum Zugang zu Inter- und Intranet. Entsprechend der Brandschutzbestimmungen ist die Schule nach der Sanierung mit neuen Brandmeldeanlagen ausgestattet, auch die Türen wurden an die Auflagen angepasst. Die Handwerker erneuerten außerdem den Fußbodenbelag bzw. arbeiteten das vorhandene Parkett auf. Zusätzlich erfolgten umfassende Malerarbeiten und die Fenster erhielten einen innenliegenden Sonnenschutz. Erneuert wurden auch die Sanitäranlagen.

Chemiekabinett

Eine Rundumsanierung erfährt der alte Chemiefachbereich der Schule. Er wird an moderne Unterrichtsmethoden und alle einschlägigen Sicherheitsvorschriften angepasst. Bis zum Beginn des kommenden Schuljahres sollen die zwei Chemiefachkabinette und der Vorbereitungsraum vollständig neu ausgestattet werden. Zudem wird in die Räume eine neue Entlüftung eingebaut. Die haustechnischen Voraussetzungen für den Einbau der Fachkabinette wurden über das Gesamtbauvorhaben finanziert und umgesetzt.

Kosten

Die Gesamtinvestition für das Bauvorhaben am Franziskaneum beläuft sich auf rund 1.730.000 Euro. Davon stammen etwa 830.000 Euro aus den Mitteln der EU, EFRE-Schulhausbauförderung. Für den Chemiefachbereich bewilligte der Stadtrat insgesamt 230.000 Euro.

Neuer Busbahnhof eingeweiht

Eine überdachte zentrale Haltestelleninsel mit acht Abfahrtsbuchten ist entstanden

„Die Einweihung dieses modernen neuen Busbahnhofs ist nicht nur ein Fortschritt für die Fahrgäste, sondern auch ein Schritt in Richtung Normalität“, betonte Oberbürgermeister Olaf Raschke bei der offiziellen Einweihung des Busbahnhofs am 28. Juni 2013. Der Bund, der Freistaat Sachsen, die Stadt Meißen und der Verkehrsverbund Oberelbe (VVO) haben in Planung und Bau der modernen Anlage gemeinsam 1,5 Millionen Euro investiert.

„Die Finanzierung der Planung erfolgte aus dem Infrastrukturprogramm für die Region Oberelbe“, erklärte Landrat Arndt Steinbach, Zweckverbandsvorsitzender des VVO. „Dieses Programm hat sich seit mehr als zehn Jahren bewährt. Wir freuen

uns, dass wir gemeinsam mit der Sächsischen Aufbaubank und der Stadt Meißen diese moderne Anlage errichten konnten.“

Mit dem Neubau des Busbahnhofs wurden Sicherheit und Komfort für die Fahrgäste deutlich erhöht. „Acht Abfahrtsbuchten finden Platz unter einem neuen Dach, sodass unsere Fahrgäste jetzt bequem und trocken von einem Bus in den anderen umsteigen können“, sagte Rolf Baum, Geschäftsführer der Verkehrsgesellschaft Meißen (VGM). Zusätzlich entstanden zehn Buswarteplätze.

Derzeit wird der Busbahnhof Meißen täglich von fast 700 Bussen genutzt, die die Große Kreisstadt unter anderem mit Großenhain, Lommatzsch und Nünchritz verbinden.



Die neue Verkehrsdrehscheibe wird für den ersten Bus freigegeben. Foto: Stadt Meißen

Zusätzlich wirkt sich die Nähe zum Bahnhof Meißen aus: „Mit täglich über 3.500 Nutzern gehört der Meiß-

ner Bahnhof zu den wichtigsten im Elbland und ist gemeinsam mit dem neuen Busbahnhof eine Verkehrs-

drehscheibe für die Region“, erläutert Oberbürgermeister Raschke. „Die Fertigstellung des Busbahnhofs und der S-Bahn werden dafür weitere Impulse setzen.“ Der Oberbürgermeister richtete außerdem ein herzliches Dankeschön an die Planer und Bauleute. Sie hatten es trotz des harten Winters und des Junihochwassers geschafft, die Arbeiten am Busbahnhof innerhalb der geplanten Bauzeit zu beenden.

In einem zweiten Bauabschnitt rund um den Busbahnhof sind im nächsten Jahr die Erweiterung des P+R-Platzes auf 153 Plätze, die Einrichtung von Abstellmöglichkeiten für Fahrräder und die umfassende Umgestaltung des Bahnhofsvorplatzes vorgesehen.

Geplante Straßensperrung im August 2013

Auf folgenden Straßen kommt es aufgrund von Bau- oder sonstigen Maßnahmen zu den genannten Einschränkungen. Die Stadt Meißen informiert daneben regelmäßig und aktuell auch über kurzfristige Sperrungen auf der Internetseite www.stadt-meissen.de.

Allgemeine Sperrungen im Stadtgebiet

Straße	Einschränkung bis einschl.	Grund	Beeinträchtigung
Siebeneichener Straße	31.10.2014	Baubeginn Ausbau Siebeneichener Straße	Vollsperrung, Umfahrung über die Baustraße bis Höhe Sportplatz; halbseitige Sperrung geregelt durch Ampel
Plossenweg	30.10.2013	Medienverlegung	Vollsperrung, Fußgänger frei
Boselweg/Jagdsteig	13.09.2013	Medienverlegung	Vollsperrung des jeweiligen Teilabschnittes
B 101/oberhalb Schottentunnel	31.08.2013	Böschungssanierung	Sperrung einer Spurstadtauswärts, um den stadteinwärtigen Verkehr darauf zu leiten
Wasserweg	31.08.2013	Böschungssanierung	Vollsperrung
Gerbergasse	31.08.2013	Medienverlegung	Vollsperrung, Umleitung über Uferstraße, Poststraße, Martinstraße
Lutherplatz	27.08.2013	Neubau Seniorenheim	Haltverbote, Einschränkungen durch Baustellenfahrzeuge
Oberspaarer Straße	02.08.2013	Reparatur Hauptkanal	Vollsperrung, Fußgänger frei, Umleitung Buslinien

Kurzfristige Baumaßnahmen können jederzeit eintreten.

Sperrungen wegen S-Bahn-Ausbaus

Straße	Einschränkung bis einschl.	Grund	Beeinträchtigung
Eisenbahnbrücke	30.11.2013	Brückensanierung	Einengung des Gehweges
Poetenweg	2013	Brückenneubau	Vollsperrung
Mittelweg	24.11.2013	Ausbau Bahnstrecke	Vollsperrung
Dresdner Straße/Fabrikstraße	Juli 2013 September 2013	Brückenneubau	Vollsperrung; Fertigstellung Ende Juli geplant; anschließend folgt die Sperrung der Fabrikstraße unter 3 Wochen Vollsperrung und anschließender halbseitiger Sperrung

Bauarbeiten am Triftweg

Sperrungen von August bis Oktober

In einer Gemeinschaftsmaßnahme der Stadt Meißen und den Meißener Stadtwerken erfolgt von August bis Oktober 2013 die Erschließung des Triftweges.

Das Vorhaben beginnt ab der Nossemer Straße bis zur Korbitzer Straße. Dabei handelt es sich um die Verlegung eines Schmutzwasserkanals sowie die Verlegung einer Trinkwasserleitung. Mit Fertigstellung der Erschließungsmaßnahme wird das

Schmutzwasser von den anliegenden Grundstücken zur Gemeinschaftskläranlage Meißen geführt. Es erfolgt im gesamten Bauabschnitt eine Straßenwiederherstellung in Asphalt. Die Arbeiten erfolgen aufgrund der beengten Platzverhältnisse unter Vollsperrung. Für den Fahrzeugverkehr dient die Korbitzer Straße als Umfahrung. Die Erschließungsleistungen der Stadt Meißen werden zu 100 % aus dem städtischen Haushalt finanziert.

Straßenreinigung in Meißen



Foto: Stadt Meißen

Die maschinelle Straßenreinigung führen die Mitarbeiter des Bauhofs turnusmäßig nach einem Tourenplan aus. Dazu werden in Vorbereitung der Reinigung Park- und Halteverbotzeichen an den betreffenden Straßen aufgestellt. Wir bitten die Anwohner der Straßen, diese zu beachten und rechtzeitig ihre Fahrzeuge umzuparken. Ebenso sind die Parkbuchten während dieser Zeit freizuhalten. Die Einhaltung wird durch städtische Vollzugsbedienstete kontrolliert. Bei Nichteinhaltung des Parkverbotes kann keine nachträgliche Reinigung erfolgen. Gemeinsam mit den jeweiligen Straßen werden durch die Firma Seidler die Regenwassereinflüsse gereinigt.

Durch widrige Witterungsbedingungen, Havarieeinsätze oder kurzfristige Baumaßnahmen kann es zu Veränderungen der Touren kommen.

Tourenplan im Juli/August

Montag	29.07.2013	Wolyniezstraße und Robert-Blum-Straße	komplett
Dienstag	30.07.2013	Pestalozzistraße und Tonberg	komplett
Mittwoch	31.07.2013	Heinrich-Freitäger-Straße	rechts
Donnerstag	01.08.2013	Heinrich-Freitäger-Straße	links
Freitag	02.08.2013	Werdermannstraße und Kohrockstraße	komplett
Montag	05.08.2013	Gabelsbergerstraße und Smetanastraße	komplett
Dienstag	06.08.2013	Am Buschbad zwischen Bushaltestelle und Polenzer Weg	rechts
Mittwoch	07.08.2013	Ossietzkystraße ab Polenzer Weg bis Wiesandstraße Ossietzkystraße ab Wiesandstraße bis Einmündung Jaspisstraße	rechts rechts/links
Donnerstag	08.08.2013	Talstraße (Höhe Kaufland) bis Lessingstraße Talstraße ab Karl-Niesner-Straße bis Wilhelm-Walkhoff-Platz	rechts rechts
Freitag	09.08.2013	Talstraße ab Lessingstraße bis Karl-Niesner-Straße Talstraße ab Wilhelm-Walkhoff-Platz bis Höhe Kaufland	rechts rechts
Montag	12.08.2013	Kurt-Hein-Straße und Loosestraße	rechts
Dienstag	13.08.2013	Kurt-Hein-Straße und Loosestraße	links
Mittwoch	14.08.2013	Cöllner Straße und Brauhausstraße	rechts
Donnerstag	15.08.2013	Cöllner Straße und Brauhausstraße	links
Freitag	16.08.2013	Robert-Koch-Platz Lutherstraße	komplett rechts
Montag	19.08.2013	Lutherplatz Lutherstraße	komplett links
Dienstag	20.08.2013	Zaschendorfer Straße ab Dresdner Straße bis Kreisverkehr Fabrikstraße ab Kurt-Hein-Straße bis Kreisverkehr	rechts rechts
Mittwoch	21.08.2013	Zaschendorfer Straße Johannesstraße zwischen Lutherplatz und Herbert-Böhme-Straße Johannesplatz	links komplett komplett
Donnerstag	22.08.2013	Johannesstraße ab Herbert-Böhme-Straße Herbert-Böhme-Straße	rechts rechts/links
Freitag	23.08.2013	Teichstraße und Bergstraße	komplett

Rosen für Meißen

Stadtgärtnerei erhält Blumenspende für die Altstadt

Während des Hochwassers wurden neben Gebäuden auch viele Pflanzen in Mitleidenschaft gezogen. Mitarbeiterinnen der Stadtgärtnerei und ihrer Trägerin, der Stiftung Soziale Projekte Meißen, konnten kürzlich zehn Kletterrosen zur Bepflanzung der Altstadt entgegen nehmen. Die blühende Spende stammt von Steffen Walz aus Mecklenburg-Vorpommern. Er ist nicht nur Mitglied im Club der Freunde des Meißener Porzellans, sondern fühlt sich auch der Stadt Meißen selbst sehr verbunden. Ideen für den neuen Standort der Rosen gibt es bereits, darunter die Leipziger Straße am Theater oder der Heinrichsplatz am Stadtmuseum. Dort sollen die Rosen künftig als Hoffnungszeichen und zur Freude der Bürger und Touristen das Stadtbild weiter verschönern.



Zehn farbenfrohe Kletterrosen zieren künftig Häuser und Plätze der Altstadt.

Foto: Stadt Meißen

Ausgewählte Veranstaltungen

- **Sonnabend, 27. Juli, 17 Uhr**
11. Geistliche Abendmusik, Gregor Simon, Hochstift Meißen, Dom
- **Sonnabend, 27. Juli, 19 Uhr**
Romantischer Abendbummel mit der Meißner Bürgerfrau, Treff: Tourist-Information
- **Sonnabend, 27. Juli, 19 Uhr**
Piano-Live-Musik mit Roman Badura
Historisches Restaurant Vincenz Richter
- **Sonntag, 28. Juli, 14 Uhr**
Weinbergswanderung - mit dem Winzer durch die schönsten Weinberge, Winzergenossenschaft Meißen, WeinErlebnisWelt
- **Mittwoch, 31. Juli, 19 Uhr**
Romantischer Abendbummel mit der Meißner Bürgerfrau, Treff: Tourist-Information
- **Sonnabend, 3. August, 13 Uhr**
Weinbergswanderung, Weingut Schloss Proschwitz/Zadel
- **Sonnabend, 3. August, 17 Uhr**
Kulinarischer Stadtrundgang, Treff: Tourist-Information
- **Sonnabend, 3. August, 17 Uhr**
12. Geistliche Abendmusik, Stefan Gehrt, Hochstift Meißen, Dom
- **Sonnabend, 3. August, 17 Uhr**
Auf den Spuren der Hebamme - Marthes mittelalterliches Meißen, Stadtspaziergang mit der Meißnerin, Treff: Ecke Elbstraße/Gerbergasse
- **Sonnabend, 3. August, 19 Uhr**
„Wein hörbar gemacht“ am Piano mit Bachburgunder-Mozartriesling-Beethoventrainer, Historisches Restaurant Vincenz Richter
- **Sonntag, 4. August, 15 Uhr**
„Frauenbildnisse im Meißner Dom“, Sonderführung, Hochstift Meißen, Dom
- **Dienstag, 6. August, 16 Uhr**
Führung durch das Schaudepot, Stadtmuseum Meißen
- **Mittwoch, 7., und Freitag, 9. August, 19 Uhr**
Romantischer Abendbummel mit der Meißner Bürgerfrau, Treff: Tourist-Information
- **Freitag, 9. August, 19 Uhr**
Brot & Wein - ein kulinarisches Duo, Winzergenossenschaft Meißen, WeinErlebnisWelt
- **Freitag, 9. August, 19 Uhr**
Tisch- und Tafelkultur bei MEISSEN®,



„Die ganze Welt ist himmelblau“ singt die Urlauberin Ottilie ihrem frisch verliebten Anwalt Otto am Wolfgangsee ins Ohr. Für das Theater Meißen sind die Meißner Weinberge der rechte Ort für diese Romanze und zusammen mit den Landesbühnen Sachsen kommt so am 18. August das „Weiße Rössl“ auf die Bühne in der Winzergenossenschaft. Hier wird mit Witz, ebenso wie mit Romantik und einer gehörigen Portion Lebensweisheit der Abend eingeleitet. Aus den sächsischen Ebenen werden die Alpen und aus dem Singspiel eine Liebeserklärung an den hiesigen Wein, getreu dem Motto „Essamussawassa Wunderbares sein ...“. Gastronomische Genüsse bei Sommer-Grill-Buffer, Wein und Sekt gibt es ab 17 Uhr. Es sind nur noch wenige Restkarten erhältlich. Sie sollten sich also sputen, eine Karte zu ergattern!

Foto: PR

Manufaktur MEISSEN

- **Sonnabend, 10. August, 15.30 Uhr**
Kulinarische Weinbergstour, Tourist-Information, Treff: Weingut Vincenz Richter, Kapitelholzsteig 1
- **Sonnabend, 10. August, 17 Uhr**
13. Geistliche Abendmusik, Henning Wagner, Hochstift Meißen, Dom
- **Sonnabend, 10. August, 19 Uhr**
Weinabend, Weingut Schloss Proschwitz/Zadel
- **Sonnabend, 10. August, 19 Uhr**
Piano-Live-Musik mit Roman Badura, Historisches Restaurant Vincenz Richter
- **Sonntag, 11. August, 11 Uhr**
Proschwitzer Musik-Picknick, das Moritzburg-Festival zu Gast in Proschwitz, Kammermusik mit Decke, Hut und Picknickkorb, Schloss Proschwitz/Schlosspark
- **Sonntag, 11. August, 11 Uhr**
Vernissage zur Ausstellung von Ulrich Jungermann, Kunstverein Meißen e.V.
- **Sonntag, 11. August, 12 Uhr**
Musikalische Genüsse bei MEISSEN®, Manufaktur MEISSEN
- **Sonntag, 11. August, 14 Uhr**
Weinbergswanderung - mit dem Winzer durch die schönsten Weinberge, Winzergenossenschaft Meißen, WeinErlebnisWelt
- **Sonntag, 11. August, 16 Uhr**
Musik in Kapellen: „Tonspiele“, Dusan

- Oeavec spielt Gitarrenmusik aus Romantik und Jazz-Klassik, Neue Kantorei St. Afra, Nikolaikirche
- **Sonntag, 11. August, 18 Uhr**
3. KlassikOpenAir, Elbland Philharmonie Sachsen mit Solisten, Freie Werk-schule Meißen
- **Sonntag, 11. August, 20 Uhr**
Meißen bei Nacht - „Hört ihr Leute, lasst euch sagen ...“ mit Nachtwächter und Türmerin, Stadtspaziergang mit der Meißnerin, Treff: hinter der Frauenkirche
- **Mittwoch, 14. August, 19 Uhr**
Romantischer Abendbummel mit der Meißner Bürgerfrau, Treff: Tourist-Information
- **Freitag, 16. August, 18 Uhr**
Weinfahrt auf dem Fährschiff Bosel, Verkehrsgesellschaft Meißen
- **Freitag, 16. August, 20 Uhr**
„Meißen bei Nacht - Meißen im Sommermond“ mit Johann Georg Tatzlich, Stadtspaziergang mit der Meißnerin, Treff: hinter der Frauenkirche
- **Sonnabend, 17. August, 17 Uhr**
Kulinarischer Stadtrundgang, Treff: Tourist-Information
- **Sonnabend, 17. August, 17 Uhr**
14. Geistliche Abendmusik, Chor der Meißner Chorwoche 2013, Hochstift Meißen, Dom
- **Sonnabend, 17. August, 19 Uhr**
Wein & Meer - Neptun trifft Sachsen,

- Winzergenossenschaft Meißen, WeinErlebnisWelt
- **Sonnabend, 17. August, 19 Uhr**
Piano-Live-Musik mit Roman Badura, Historisches Restaurant Vincenz Richter
- **Sonnabend, 17. August, 20 Uhr**
„Die wundersamen Märchen und Geschichten des H. C. Andersen“, märchenhafter Stadtspaziergang, „Hafenstraße“ e. V., Treff: hinter der Frauenkirche
- **Sonnabend, 17. August, 20 Uhr**
„Fete de la Rondell“ - brasilianischer Abend mit dem Duo „Sambala“, Albrechtsburg Meissen
- **Sonnabend, 18. August, 14 Uhr**
Weinbergswanderung - mit dem Winzer durch die schönsten Weinberge, Winzergenossenschaft Meißen, WeinErlebnisWelt
- **Sonnabend, 18. August, 15 Uhr**
Tee, Kaffee und Schokolade - die drei heißen Lustgetränke, Manufaktur MEISSEN
- **Sonntag, 18. August, 18 Uhr**
„Im weißen Rössl“, Operette von Ralph Benatzky, Landesbühnen Sachsen, Theater Meißen, Hof der Winzergenossenschaft Meißen
- **Sonntag, 18. August, 20 Uhr**
Clavichord-Konzert mit Sigrun Stephan, Pianoforte-Fest Meissen, Kuratorium „Rettet Meißen - Jetzt!“ e.V., Prälatenhaus
- **Mittwoch, 21., und Freitag, 28. August, 19 Uhr**
Romantischer Abendbummel mit der Meißner Bürgerfrau, Treff: Tourist-Information
- **Freitag, 23. August, 20 Uhr**
Klavierabend mit Arnulf von Arnim, Pianoforte-Fest Meissen, Schloss Proschwitz

- **Dienstag, 6. August, 14 bis 19 Uhr**
Haema-Blutspendestation, Am Buschbad 13
- **Diensatg, 13. August, 14 bis 19 Uhr**
Haema-Blutspendestation, Am Buschbad 13
- **Mittwoch, 14. August, 15 bis 18.30 Uhr**
Landratsamt Meißen, Brauhausstraße 21
- **Diensatg, 20. August, 14 bis 19 Uhr**
Haema-Blutspendestation, Am Buschbad 13
- **Mittwoch, 21. August, 12.30 bis 15.30 Uhr**
Finanzamt Meißen, Heinrich-Heine-Straße 23
- **Dienstag, 27. August, 14 bis 19 Uhr**
Haema-Blutspendestation, Am Buschbad 13
- **Mittwoch, 28. August, 15 bis 18.30 Uhr**
Landratsamt Meißen, Brauhausstraße 21

Wir danken!

Der DRK-Blutspendedienst dankt dem Landratsamt Meißen und dem Hotel „Ross“ in Meißen. Sie haben uns schnell, unbürokratisch und herzlich geholfen. In der Zeit des Hochwassers konnten die Blutspendetermine nicht im Seniorenpark carpe diem durchgeführt werden, der leider auch heute noch mit den Reparaturarbeiten zu kämpfen hat. Am 26. Juni stellte uns Herr Eichholz vom Hotel „Ross“ Räume zur Verfügung. Vielen Dank. Besonderer Dank geht auch an Frau Böhme vom Landratsamt Meißen. Sie koordinierte die Termine in den Konferenzräumen ganz klasse, so können die Blutspendetermine im Juli und August auch weiterhin als Ausweichtermin im Landratsamt stattfinden. Ohne diese Hilfe hätten wir lebenswichtige Blutspenden nicht entgegennehmen können und viele Termine wären ausgefallen. Im Namen der Patienten bedanken wir uns herzlich!

Ihr DRK-Blutspendedienst



Ein brasilianischer Abend auf dem Rondell der Albrechtsburg Meissen mit herrlichem Blick ins Meißner Elbland mit der Gruppe „Sambalá“ aus Berlin. Leidenschaft - dieses Element verbindet die vier Mitglieder der Gruppe „Sambalá“. Seit rund zwei Jahren begeistert die Gruppe mit ihren originalen Samba-Interpretationen das Publikum im In- und Ausland. Das Repertoire umfasst traditionelle Sambas und moderne Kompositionen brasilianischer Musik.

Foto: PR

Blutspendetermine

- **Dienstag, 30. Juli, 14 bis 19 Uhr**
Haema-Blutspendestation, Am Buschbad 13
- **Montag, 5. August, 14 bis 17 Uhr**
Porzellan-Manufaktur Meißen, Talstraße 9

Ehemalige Azubis berichten:

Das war der richtige Weg, weil ich in dieser Ausbildung viele verschiedene Abteilungen durchlaufen konnte und somit sehr viele kaufmännische Erfahrungen sammeln durfte. Zudem wird man während der Ausbildungszeit immer kompetent unterstützt, falls Probleme oder Fragen auftreten. Die MSW ist das Beste, was mir passieren konnte.



Mario Ebert,
Sachbearbeiter
Energiehandel
seit August 2012.

Meine Bewerbung bei MSW war richtig, weil ein guter Bezug zwischen Schule und Praxis gegeben war. Durch das duale Ausbildungssystem konnte ich das theoretische Fachwissen gleich in die Arbeit mit einfließen lassen. So konnte ich die betrieblichen Abläufe viel besser verstehen.



Beatrix Helm,
Sachbearbeiterin
Betriebswirtschaft/Controlling
seit August 2007.

Mich hier zu bewerben, war richtig, weil ich durch die drei Jahre Lehre bei den Meißener Stadtwerken eine vielfältige, interessante Ausbildung erfolgreich abschließen konnte. Mittlerweile hilft mir das in allen Fachbereichen erworbene Wissen bei der täglichen Arbeit im Fachbereich Services.



Thomas Jäger,
Sachbearbeiter
Fördermanagement
seit Juli 2004.

Eine Ausbildung bei der Meißener Stadtwerke GmbH zu beginnen, war die richtige Entscheidung, weil mir hier nach meiner Ausbildung die Möglichkeit angeboten wurde, mich durch ein BA-Studium weiterzuentwickeln und so mein Wissen zu erweitern und meine berufliche Perspektive zu verbessern.



Lisa Schröder,
BA-Studentin Betriebswirtschaftslehre/Industrie
seit Oktober 2010.

Wir als modernes Versorgungsunternehmen beliefern die Stadt Meißen zuverlässig und kompetent mit Strom, Erdgas, Fernwärme und Trinkwasser. Zurzeit werden 62 Mitarbeiter, zwei Auszubildende und zwei BA-Studenten beschäftigt. Durch Vergabe von Aufträgen an ortsansässige Firmen werden Arbeitsplätze in der Region gesichert. So sind wir ein wichtiger Arbeitgeber und Ausbildungsbetrieb in einer zukunftssicheren Branche.

Seit 1993 engagiert sich die Meißener Stadtwerke GmbH für die Berufsausbildung von Bürokaufleuten und Elektronikern und ist anerkannter Praxispartner für ein Studium an der Berufsakademie. So wurde schon kurz nach der Gründung im Jahr 1992 der Grundstein für eine kontinuierliche Ausbildung gelegt. Die jahrelange Erfahrung der Ausbildungsverantwortlichen bereichert die Betreuung der Azubis.

Die Ausbildung bei der MSW ist grundsätzlich eines: vielseitig und praxisorientiert! Davon profitieren auch unsere Azubis und liegen bei den Abschlussprüfungen regelmäßig vorn. Im Ausbildungsjahr 2013/2014 werden die Meißener Stadtwerke GmbH insgesamt drei Bürokaufleute ausbilden. Eine Auszubildende berichtet:

Hey Leute!!!



Lisa Huttary,
Bürokauffrau

Im August 2010 habe ich als Azubi zur Bürokauffrau bei der MSW angefangen und vor Kurzem meine Abschlussprüfung erfolgreich abgelegt. Da ihr mich bestimmt noch nicht kennt, möchte ich mich kurz bei euch vorstellen und ein paar Worte über meine Ausbildung bei MSW verlieren. Mein Name ist Lisa, ich bin 20 Jahre alt und komme aus Lommatzsch. In meiner Freizeit treibe ich zwei bis drei Mal die Woche Sport und treffe mich sehr oft mit meinen Freunden. Vor drei Jahren habe ich meinen Real-

schulabschluss erfolgreich abgeschlossen. Doch auch für mich stellte sich die Frage, wie soll es nach der Realschule weitergehen?

Es war keine leichte Entscheidung. Berufsausbildung oder doch lieber Abitur? Ich entschied mich für eine Ausbildung und bewarb mich in den unterschiedlichsten Unternehmen, unter anderem bei den Meißener Stadtwerken. Mit Erfolg! Ich erhielt die Chance, mich persönlich vorzustellen, und auch ein Tag Probearbeiten war für mich drin. Ein paar Wochen später bekam ich die Zusage, worüber ich mich sehr gefreut habe. Mittlerweile bin ich am Ende meiner Ausbildung und konnte schon jede Abteilung durchlaufen. Langweilig wird es hier nie! Denn gerade durch diese technischen Bereiche gewinnen wir Azubis mehr an praktischem Wissen und können uns die eigentlichen Aufgaben unserer Bürotätigkeit im Unternehmen viel besser vorstellen. Das finde ich besonders abwechslungsreich und aufregend. Denn nicht in jedem Unternehmen lernt man mit Selbstverständlichkeit die technischen Abteilungen kennen. Auch besonders gut finde ich die Berufsschule, welche im 1. und 2. Ausbildungsjahr zwei Tage und im 3. Jahr nur noch einen Tag in der Woche beinhaltet. Ich kann mich dort mit

gleichaltrigen Leuten austauschen und die gemeinsamen Schulstunden verbringen. Dadurch konnte ich schnell neue Kontakte knüpfen.

Ich kann euch nur eine Bewerbung bei MSW empfehlen, denn nirgendwo findet ihr so eine interessante Ausbildung mit einem tollen Team für eine Stadt voller Energie. Vielleicht sehen wir uns bald, denn ich darf bei den MSW weiterhin bleiben!

LG Lisa

Vor allem in Zeiten des demografischen Wandels ist die eigene Ausbildung potenzieller Fachkräfte von morgen die effektivste Investition und eine Zukunftssicherung für jedes Unternehmen. So versuchen wir jedem Azubi bei erfolgreichem Abschluss eine berufliche Perspektive und die Chance auf einen attraktiven Arbeitsplatz bei der Meißener Stadtwerke GmbH zu ermöglichen.

Auch für das nächste Ausbildungsjahr bieten wir ab 1. September 2014 einen Ausbildungsplatz als Bürokauffrau/Bürokaufmann an. Interessenten können sich ab sofort bei uns bewerben. Zusätzliche Informationen finden Bewerber auch auf unserer Homepage unter www.stadtwerke-meissen.de.

Strom | Erdgas | Fernwärme | Trinkwasser

Investition in die Zukunft:

Wir suchen

Azubis mit Energie!

Für das Ausbildungsjahr 2014 bieten wir eine Ausbildung als

Bürokauffrau/Bürokaufmann

Was Du mitbringen solltest:

- Organisationstalent
- Kontaktfreude
- Sinn für Zahlen
- schnelle Auffassungsgabe

Was wir Dir bieten:

- interessante und praxisnahe Ausbildung
- vielseitige Aufgabengebiete
- berufliche Perspektive
- Berufseinstieg in eine sichere Branche

Interessiert? Dann ergreife Deine Chance und bewirb Dich ab sofort unter:

Meißener Stadtwerke GmbH

Karl-Niesner-Str. 1, 01662 Meißen, Telefon: 03521 4601 - 0
Frau Alband, Telefon: 03521 4601 - 24

www.stadtwerke-meissen.de



„Freizeitpark Aktiv Plus“ am Leitmeritzer Bogen

Gestaltungsvorschläge der Meißner Bürger sind gefragt

Auf dem brachliegenden Areal am Leitmeritzer Bogen im Stadtteil Bohnitzsch soll in den kommenden Jahren ein Spiel-, Sport- und Erholungspark entstehen.

Ziel ist es, mit dem „Freizeitpark Aktiv Plus“ einen attraktiven Treffpunkt für die ganze Familie zu schaffen und die Lebensqualität im Stadtviertel zu erhöhen. Geplant ist die Einordnung von Spiel- und Sportgeräten, Sitzgelegenheiten, aber auch eine anspruchsvolle landschaftsgärtnerische Gestaltung. Während des Meißner Seniorentages

2013 hat das Stadtplanungsamt das Projekt zum ersten Mal der Öffentlichkeit präsentiert. Interessierte Meißnerinnen und Meißner haben jetzt erneut Gelegenheit, eigene Meinungen und Gestaltungsvorschläge für den Freizeitpark einzubringen.

Dazu wurde ein Fragebogen erstellt, der ab 1. August vor der Urkundenstelle im Meißner Rathaus öffentlich ausliegt. Der Bogen kann außerdem im Internet unter www.stadt-meissen.de ausgedruckt, ausgefüllt und anschließend im Rathaus abgegeben werden.

Mit großer Betroffenheit und Trauer nehmen wir Abschied von

Axel Sauer

* 6. September 1943, † 15. Juli 2013.

Wir verlieren mit Herrn Axel Sauer einen erfahrenen und sehr engagierten Mann, der sich über zwei Jahrzehnte als Mitglied des Meißner Stadtrates, als Vorsitzender der Fraktion Die Linke sowie als Mitglied zahlreicher Aufsichtsgremien mit ganzer Kraft für die Belange unserer Stadt einsetzte. Er erwarb sich durch umsichtiges und vertrauensvolles Miteinander ein großes Ansehen in der Meißner Bürgerschaft.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.
Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

Olaf Raschke
Oberbürgermeister

Der Stadtrat
zu Meißen

Gospelstreet gewinnt den 6. sächsischen Chorwettbewerb

Den ersten Preis der Jury und den Sonderpreis für das beste Eigenarrangement errang das kleine Meißner A-Capella-Pop-Ensemble „gospelstreet“ beim 6. sächsischen Chorwettbewerb 2013 in Bad Elster. Mit großartigen 23 Punkten erreichten sie die beste Bewertung, die die Jury innerhalb des gesamten Wettbewerbs vergab und dies auch nur noch ein zweites Mal an den Chor des Marktkleebergers Gymnasiums am Folgetag. Mit fast schon ironischen Liedern zur Jahreszeit wie „Let it Snow“ oder „Sound of Silence“ von Simon & Garfunkel wurde die Gruppe im Wettbewerb zum Publikumsliebling. Die Atmosphäre an beiden Wettbewerbstagen und der faire Umgang aller Chöre miteinander waren „überwältigend und eine wunderschöne Erfahrung“, so Lydia Weber, musikalische Leiterin

des Ensembles. Damit ist gospelstreet Auswahlchor für Sachsen beim Deutschen Chorwettbewerb in Weimar 2014.

Die Gruppe

Im Mai 2011 fand sich unter dem Thema „Musik ohne Instrumente“ eine fünfköpfige Gruppe und ein Vocal-Percussionist zusammen. Die jungen Sänger - allesamt sozusagen im Gospelchor St. Afra Meissen groß geworden - touren unter dem Namen „gospelstreet“ durch die Straßen. Begonnen hat ihre Gesangsreise schon vor sechs Jahren auf den Straßen Dresdens. Nur mit ihren Stimmen und ohne Instrumente bringen sie Gospels, Pop- und Rock-Songs in ungewohnter Umgebung zum Klingen und ziehen dabei mit Stücken wie „Earth



Foto: PR

Song“ von Michael Jackson oder „I will follow him“ von Sister Act nicht nur Musikliebhaber an. Ob auf der

Theaterbühne, bei Hochzeiten oder auf der Straße machen gospelstreet einen „Sound ohne Kabel“. Das Re-

pertoire reicht von African, Gospel, Jazz und Pop bis Crossover.
www.gospelstreet.wordpress.com

Hilfe zur Selbsthilfe

Familienamt steht Menschen mit sozialen Problemen zur Seite

Eine kompetente Ansprechpartnerin in sozialen Fragen finden Sie im Familienamt der Stadt Meissen. Denn neben der Koordinierung der Kinder- einrichtungen, der Schulen und des Sports sowie der Bearbeitung der Wohngeldanträge nimmt sich Ursula Maurer den sozialen Problemen der Meißner an. Sie versucht gemeinsam mit den Betroffenen in vertraulichen Gesprächen individuelle Lösungen zu finden, um z.B. eine Kündigung der Wohnung zu vermeiden oder eine angemessene Wohnung zu finden.

Frau Maurer, Sie kümmern sich um die sozialen Probleme der Meißner. Was ist das Hauptanliegen Ihrer Arbeit?

Ein besonderes Anliegen ist es, den

Meißnern zu helfen, die durch die unterschiedlichsten Gründe in soziale Not geraten und damit in ihrer Existenz bedroht sind. Insbesondere Miet- und andere Schulden führen die Menschen zu uns. Oft schieben sie diese Probleme zu lange vor sich her. Dabei ist es wichtig, dass sie schnell den Weg zu uns finden, um fristlose Kündigungen und Räumungsklagen zu vermeiden und die Wohnungslosigkeit zu verhindern.

Wie können Sie diesen Menschen helfen?

In vertraulichen Gesprächen versuche ich einen Gesamtüberblick der Probleme zu erhalten und gemeinsam mit dem Hilfesuchenden Lösungsmöglichkeiten zu suchen. Dazu zählt

zum Beispiel die Prüfung des Anspruchs auf Wohngeld für eine Mietwohnung oder auf Lastenzuschuss bei Wohneigentum durch die Wohngeldbehörde. Der Anspruch auf Wohngeld beginnt mit Stellung des Antrages. Da die Bearbeitung bis zu drei Monate dauern kann, ist es wichtig, den Antrag rechtzeitig zu stellen. Hier können wir mit unserer Beratung unterstützen. Hilfe erhalten aber auch Menschen, die sich allein auf dem freien Wohnungsmarkt nicht mehr versorgen können. Darüber hinaus berate ich die Einwohner zu den verschiedenen Einrichtungen des betreuten Wohnens in unserer Stadt.

Wie viele Meißner suchen dabei Ihre Hilfe?

Die Frage kann ich so pauschal nicht beantworten. Es gibt Hilfesuchende, die konstant unsere Beratung suchen und auch benötigen. Anderen reichen ein bis zwei Beratungsgespräche, um ihre Probleme zu lösen. Im Durchschnitt führe ich im Monat 20 Gespräche.

Welche weiteren wichtigen Inhalte zählen zu Ihrer Tätigkeit in der Stadt Meissen?

Im Rhythmus von zwei Jahren wird der Mietspiegel der Stadt Meissen aktualisiert. Gemeinsam mit Vermietern und dem Mietverein Meissen und Umgebung e.V. fanden wir einen Konsens, der die Trends der Entwicklung sowie der gesetzlichen Möglichkeiten der Gestaltung des Mietpreises

berücksichtigt. Dabei stand das Amtsgericht Meissen beratend zur Seite. Auf der Grundlage des Mietspiegels kann so bei bestehenden und neuen Mietverhältnissen eine unkomplizierte Einigung zwischen den Mietvertragsparteien erfolgen.
Vielen Dank für das Gespräch.

Das Familienamt der Stadt finden Sie künftig im Schloßberg 9, 3. Etage. Es ist barrierefrei zu erreichen.

Sprechzeiten:

Montag	9 bis 12 Uhr
Dienstag	9 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Mittwoch	9 bis 12 Uhr
Donnerstag	9 bis 12 Uhr
Freitag	9 bis 12 Uhr

Öffentliche Ausschreibung für eine Ausbildung bei der Stadt Meißen

Sie sind aufgeschlossen und interessiert für verwaltungsrechtliches und verwaltungsorganisatorisches Handeln?

Wir bieten ab 1. September 2014 eine dreijährige Ausbildung

zur/zum Verwaltungsfachangestellten in der Fachrichtung Landes- und Kommunalverwaltung

Verwaltungsfachangestellte sind in verschiedenen Aufgabenfeldern von Verwaltungen und Betrieben des Landes und der Kommunen tätig. Dazu gehören die Bereiche Interne Organisation, Finanzwesen, Personalwesen und die Rechtsanwendung in unterschiedlichen Arbeitsgebieten. Sie sind Ansprechpartner für Rat suchende Bürger, für Betriebe sowie für andere Partner der Verwaltung und berücksichtigen deren besondere Situation und Interessen.

Voraussetzung für den Beginn einer Ausbildung ist:

- ein sehr guter Realschulabschluss oder das Abitur

Wir erwarten:

- gute schulische Leistungen, insbesondere in den Fächern Deutsch und Mathematik
- Zuverlässigkeit und Genauigkeit, schnelle Auffassungsgabe
- Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit, Organisationstalent sowie gute Umgangsformen
- hohe Lern- und Leistungsbereitschaft
- Grundkenntnisse im Umgang mit dem Personalcomputer

Wir bieten:

- eine fundierte Ausbildung im praktischen und theoretischen Bereich
- interessante und abwechslungsreiche Ausbildungsplätze innerhalb der Verwaltung und bei unseren Ausbildungspartnern
- tarifgemäße Vergütung nach Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes (TVAöD) - Besonderer Teil BBiG -

Als Bewerbungsunterlagen sind einzureichen:

- Bewerbungsschreiben
- tabellarischer Lebenslauf
- Kopien der letzten zwei Schulzeugnisse bzw. des Abschlusszeugnisses
- Praktikumsbeurteilungen und Fortbildungszertifikate

Die Stadt gewährt die Gleichstellung von Frauen und Männern. Bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden schwerbehinderte Menschen nach Maßgabe des SGB IX bevorzugt berücksichtigt.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum 30. September 2013 an die:

Stadt Meißen
Haupt- und Personalamt
Ausbildung 2014
Markt 1
01662 Meißen

Hinweis auf Steuertermine

Die Stadtkasse Meißen weist alle Grundsteuerzahlungspflichtigen auf die dritte Ratenfälligkeit der Grundsteuer zum 15.08.2013 hin. Die Ratenhöhe ist dem letzten Steuerbescheid zu entnehmen. Ein neuer Steuerbescheid ergeht nur, wenn sich der Betrag oder der Steuerpflichtige ändert. Der Betrag muss am 15.08.2013 beim Empfänger gutgeschrieben sein. Weiterhin besteht auch die Möglichkeit

der jederzeit widerrufbaren Teilnahme am Lastschriftverfahren. Vordrucke für die Einzugsermächtigung erhalten Sie über das Sachgebiet Steuern bzw. über das Internet unter www.stadt-meissen.de Rathaus / Formulare. Mit einer Einzugsermächtigung gerät keine Fälligkeit in Vergessenheit und es kann somit kein Steuerrückstand entstehen, der ggf. angemahnt werden muss.

Förderung des Wiederaufbaus nach der Flut

Landkreis richtet Informationsplattform im Internet ein

Die Sächsische Staatsregierung hat am Freitag, 12. Juli, die Richtlinie Hochwasserschäden 2013 verabschiedet. „Auf der Basis dieser Vorschrift können nun u. a. Privatpersonen, Unternehmen, Vereine, Genossenschaften und Kommunen einen finanziellen Zuschuss für ihre flutbedingten Wiederaufbaumaßnahmen bekommen“, sagte Landrat Arndt Steinbach. Privatpersonen erhalten in der Regel bis zu 50 Prozent der Gebäudeschäden ersetzt. Zuschüsse in dieser Höhe gibt es auch zur Beseitigung von Schäden, die die Flut an Gewerberäumen und gemeinschaftlich genutzten Wegen von Vereinen und in Kleingartenanlagen angerichtet hat. Schäden werden in der Regel nur ab einem Betrag von 5.000 Euro berücksichtigt, bei Vereinen liegt die Grenze bei 2.000 Euro und bei Kommunen bei 10.000 Euro. Umfangreiche staatliche Hilfsleistungen gibt es außerdem für Unternehmen bis zu 500 Mitarbeiter. Der Zuschuss beträgt danach 50 Prozent des entstandenen Schadens bis zu einer maximalen Höhe von 100.000 Euro, in Härtefällen bis 200.000 Euro. „Den Anträgen auf eine entsprechende Förderung sind eine Bestätigung der jeweils zuständigen Gemeinde, dass die beantragte Maßnahme in der Gebietsku-

lisse des Hochwassers 2013 liegt, sowie ggf. erforderliche Genehmigungen beizufügen“, erläuterte Landrat Steinbach. Die Kommunen können für die Beseitigung von Schäden an der öffentlichen Infrastruktur mit Zuschüssen von bis zu 90 Prozent der Gesamtausgaben rechnen. „Die betroffenen Städte und Gemeinden unseres Landkreises sind bereits dabei, die Schäden etwa an Kindertagesstätten, Schulen und Straßen genau aufzulisten“, so Steinbach. Bereits im September sollen dann die genehmigten Wiederaufbaupläne feststehen. Die nicht-kommunalen Träger von Einrichtungen der öffentlichen Infrastruktur, z. B. von sozialen, kulturellen, Sport-, Umwelt- und Bildungseinrichtungen, rief Landrat Steinbach auf, die hochwasserbedingten Schäden schnellstmöglich gegenüber der jeweiligen Sitzgemeinde anzuzeigen. „Eine finanzielle Förderung gibt es nur für die Maßnahmen, die im jeweiligen kommunalen Wiederaufbauplan enthalten sind.“ Bauliche Maßnahmen sind so auszuführen, dass Schäden bei einem erneuten Hochwasser vermieden oder zumindest reduziert werden. Ist wahrscheinlich, dass Hochwasserereignisse wiederkehrend erhebliche Schäden verursachen, werden auch Maßnahmen zum Wiederaufbau an anderer Stelle im Einzelfall unterstützt. Geschädigte bekommen durch einen 50-prozentigen Zuschuss den Schaden teilweise ersetzt, der ihnen durch das Hochwasserereignis entstan-

den ist. Es steht ihnen frei, diese Mittel für einen Wiederaufbau an anderer Stelle zu verwenden. Bewilligungsstelle ist die Sächsische Aufbaubank. Anträge auf staatliche Zuschüsse können vom 16. Juli an bei der Sächsischen Aufbaubank (SAB) gestellt werden. Privatpersonen und Vereine haben bis Ende 2014 Zeit, dort Zuschüsse zu beantragen, Unternehmen bis Ende 2013. Für das Verfahren bei Schäden an Straßen und Brücken ist das Landesamt für Straßenbau und Verkehr zuständig. Die Betroffenen können sofort mit der Schadensbeseitigung beginnen, es gilt der sogenannte förderunschädliche Maßnahmebeginn. Ausgaben für den Wiederaufbau werden dabei grundsätzlich auch dann gefördert, wenn die entsprechende Bewilligung erst später erfolgt. Der Landkreis Meißen hat auf seiner Homepage www.kreis-meissen.de eine Informationsplattform „Hochwasserhilfen“ eingerichtet. „Hier erhalten die von Hochwasser Betroffenen gebündelt zahlreiche Informationen über die unterschiedlichsten Unterstützungsmaßnahmen und zu weiterführenden Links“, sagte Landrat Steinbach. Zudem werde der Landkreis weiterhin im Rahmen seiner Pressemitteilungen fortlaufend über die entsprechenden Maßnahmen zur Förderung des Wiederaufbaus berichten.

Dr. Kerstin Thöns
Landratsamt Meißen

Beschlüsse der 46. Sitzung des Stadtrates vom 26.06.2013

Erweiterung der Kindertagesstätte Hainstraße - Mittelbindung für den Haushalt 2014
Beschluss-Nr. 13/5/095-2

Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe im Bund-Länder-Programm Stadtumbau-Ost, Teil Aufwertung in Meißen rechts der Elbe zur Einzelmaßnahme Pestalozzischule, 3. Bauabschnitt
Beschluss-Nr. 13/5/108

Genehmigung einer überplanmäßigen Auszahlung für die energetische Sanierung des Backsteingebäudes im Bauhof, Jaspisstraße 11
Beschluss-Nr. 13/5/124

Innovations Centrum Meißen GmbH - Jahresabschluss 2012

Beschluss-Nr. 13/5/100
- Entlastung des Aufsichtsrates
Beschluss-Nr. 13/5/103

Stadtentwicklungs- und Stadterneuerungsgesellschaft Meißen mbH
- Jahresabschluss 2012
Beschluss-Nr. 13/5/096
- Entlastung des Aufsichtsrates
Beschluss-Nr. 13/5/097

Städtische Dienste Meißen GmbH
- Jahresabschluss 2012
Beschluss-Nr. 13/5/098
- Entlastung des Aufsichtsrates
Beschluss-Nr. 13/5/099

Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH

- Jahresabschluss 2012
Beschluss-Nr. 13/5/106
- Entlastung des Aufsichtsrates
Beschluss-Nr. 13/5/107

Theater Meißen gemeinnützige GmbH
- Jahresabschluss 2012
Beschluss-Nr. 13/5/104
- Entlastung des Aufsichtsrates
Beschluss-Nr. 13/5/105

Satzungsbeschluss über den Vorhaben- und Erschließungsplan Nr. 9 „Ehemaliges Ziegeleigelände Rotes Haus - 2. Änderung“
Beschluss-Nr. 13/5/092

Markensatzung für die Kollektivmarke der Stadt Meißen
Beschluss-Nr. 13/5/061

1. Nachtrag vom 07.05.2013 zur Friedhofsgebührenordnung (FriedhGO)

vom 10. November 2009 für die Friedhöfe der Ev.-Luth. Johanneskirchgemeinde Meißen-Cölln

Aufgrund von § 2 Absatz 2 in Verbindung mit §§ 13 Absatz 2 Buchstabe a und 43 der Kirchgemeindeordnung der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens (KGO) vom 13. April 1983 (Amtsblatt Seite A 33) in der aktuellen Fassung hat der Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Johanneskirchgemeinde Meißen für den Alten und den Neuen Friedhof der Ev.-Luth. Johanneskirchgemeinde Meißen folgenden 1. Nachtrag zur Friedhofsgebührenordnung vom 10. November 2009 beschlossen:

Artikel I

§ 5 Gebührentarif Abschnitt II Friedhofsunterhaltungsgebühr erhält folgende Fassung:

II. Friedhofsunterhaltungsgebühr

Von allen Nutzungsberechtigten wird eine Friedhofsunterhaltungsgebühr von 20,00 € je Grablager und Jahr erhoben. Aus Gründen der Verwaltungsvereinfachung wird die Friedhofsunterhaltungsgebühr für einen Zeitraum von 2 Jahren im Voraus festgesetzt. Sie ist bis zum 30. Juni des jeweiligen Erhebungsjahres fällig.

Artikel II

Dieser Nachtrag tritt nach Bestätigung

durch das Ev.-Luth. Regionalkirchenamt Dresden am Tage nach seiner Veröffentlichung in Kraft.

Meißen, am 07.05.2013

Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Johanneskirchgemeinde Meißen-Cölln

gez. Voigt gez. Henke
Vorsitzender Mitglied

Bestätigt
Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens
Regionalkirchenamt Dresden
Dresden, den 29. Mai 2013
gez. am Rhein
Leiter des Regionalkirchenamtes

Ferienlager für Kinder aus hochwassergeschädigten Familien!

Für viele Familien ist der Urlaub in diesem Jahr sprichwörtlich „ins Wasser gefallen“, viele vom Hochwasser betroffene Familien können ihr eigenes Zuhause in den nächsten Wochen nicht nutzen. Genau diesen Familien bietet die Kindervereinigung Dresden e.V. mit Unterstützung von arche noVa - Initiative für Menschen in Not e.V. die kostenfreie Teilnahme ihrer Kinder an einem Ferienlager. So sind beispielsweise Kinder im Alter von 7 bis 12 Jahren eingeladen, mit ferientouren.de in das Ferienlager „Rölligs Kinderhof“ in Heeslicht bei Stolpen zu fahren.

Betroffene Familien, die sich für ihre Kinder eine solche Reise wünschen, erhalten unter 0351-31229-30 mehr Informationen.

Seit vielen Jahren sammelt die Kindervereinigung Dresden e.V. Spenden, um auch Kindern aus Familien mit geringem Einkommen die Teilnahme an einer Ferienfreizeit zu ermöglichen. Aus diesem Ferienfonds werden die kompletten Ferien in ei-

nem betreuten Ferienlager in Deutschland finanziert: An- und Abreise im Bus, Vollverpflegung und alle Aktivitäten wie Ausflüge, Sport, Lagerfeuer, kreatives Arbeiten, Disko und vieles mehr. Das Angebot im Sommer 2013 wird für Kinder hochwassergeschädigter Familien erweitert. Der Verein arche noVa unterstützt uns dabei.

Kindervereinigung Dresden e.V.
Ferien für alle Kinder
Tiergartenstraße 32
01219 Dresden

Kontakt:

Renate Möbius
Tel: 0351 31229-30
E-Mail: info@ferientouren.de
www.ferientouren.de

www.ferien-fuer-alle-kinder.de
Eine Initiative der Kindervereinigung Dresden e.V. mit Unterstützung von arche noVa Kindervereinigung Dresden e.V.
Tiergartenstraße 32

01219 Dresden
Tel.: 0351 312 29-0
Fax: 0351 31229-11
info@kindervereinigungdresden.de
www.kindervereinigung-dresden.de

Die Kindervereinigung Dresden e.V. ist ein anerkannter freier Träger der Kinder- und Jugendhilfe.

Er betreut und vertritt die Interessen der Kinder und Jugendlichen in folgenden Bereichen:

. Kindertagesstätten
. Hilfen für Erziehung (ambulant und stationär) . Kinder-, Jugend- und Familienarbeit . Schulsozialarbeit . ferientouren.de, Ferienlager für Kinder und Jugendliche . Haus Grillensee, ein Freizeit- und Bildungszentrum

arche noVa - Initiative für Menschen in Not e.V. (Dresden) ist eine internationale tätige Hilfsorganisation, die sich auf Wasser- und Sanitärversorgung sowie Hygieneaufklärung spezialisiert hat. Seit 1992 unterstützt arche noVa Menschen, die durch Kri-

sen, Konflikte und Naturkatastrophen unverschuldet in Not geraten. Hierzulande hat arche noVa Anfang Juni 2013 im Zuge der Hochwasserkatastrophe einen Nothilfe- und Wiederaufbau-Einsatz gestartet. Darüber hinaus bietet arche noVa in seinem entwicklungspolitischen Bildungsprogramm „Eine Welt = Deine Welt“ Workshops und Schulprojekttage an. www.arche-nova.org

Mit freundlichem Gruß
Dirk Blümel

Kindervereinigung Dresden e.V.
Ferientouren.de
Tiergarten Straße 32
01219 Dresden

Tel.: 0351 31229-30
Fax: 0351 31229-11

Jedes Kind ist ein kleines Stück Zukunft!

www.kindervereinigung-dresden.de
www.ferientouren.de

Märchenfest verschoben

Das für das Wochenende, 3. / 4. August, geplante „Meißner Märchenfest“ muss leider um ein Jahr verschoben werden.

Bereits erworbene Karten können bei den Vorverkaufsstellen, bei denen sie geholt wurden, problemlos zurückgegeben werden.

Ein neuer Termin für das Märchenspektakel auf dem Burgberg wird noch rechtzeitig bekannt gegeben.

Ockrilla sucht den Superstar

... und das ist noch lange nicht alles!

Zum Sommerfest vom 2. bis 4. August ist ganz Ockrilla auf den Beinen. Bei Livemusik, Seifenkistenrennen, Lampionumzug, Frauenvogelschießen, vielen Angeboten für Kinder und einem tollen bunten Samstagabendprogramm mit der Gruppe „Fox“, der Tanzgruppe „Arriba Flash Flames“ und dem NKC wird gefeiert. Spätestens am Sonntag zum Frühschoppen mit „Viktor und Freund“ sind Sie dabei! Der Eintritt ist an allen Tagen frei, Parkplätze sind vorhanden.

Heimat- und Schützenverein
Ockrilla e.V.

Halbjahresstatistik

Geburten in Meißen auf konstantem Niveau

Sechs Monate des Jahres 2013 liegen hinter uns - Halbzeit und damit Zeit, aus statistischer Sicht auf die vergangenen Monate zu blicken.

Geburten und Namen

Seit 1.1.2013 erblickten im Elblandklinikum Meißen 322 Kinder das Licht der Welt, davon 107 waschechte Meißner (Vorjahreszeitraum: 385, davon ebenfalls 107 Meißner). Die Jungennamen John, Alexander, Ben und Paul führen die Hitliste an. Exotisch waren Bendix und Fero. Bei den Mädchen wurde der Vorname Sophie auf Platz eins von Lina abgelöst. Es folgen Johanna, Hanna, Laura und Lena. Unter den ungewöhnlichen Mädchennamen waren Heyla, Siri, Melia und Tawny.

Sterbefälle

Im ersten Halbjahr 2013 verstarben 213 Meißner. Dies bedeutet einen Rückgang der Sterbefälle im Vergleich zum 1. Halbjahr 2012 (217).

Zweite Abschlagszahlung bei Gebühren

Zweckverband Abfallwirtschaft

Am 23. August wird die zweite Abschlagszahlung der Gebühren für das Jahr 2013 fällig. Der Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal (ZAOE) bittet alle Gebührenzahler um pünktliche Bezahlung.

Jeweils zirka drei Wochen nach Fälligkeit wird der ZAOE die Säumigen schriftlich mahnen. Dafür gibt es eine Mahngebühr von fünf Euro. Sollte

auch dann nicht gezahlt werden, muss der Zweckverband Maßnahmen zur Zwangsvollstreckung einleiten. Diese wird zirka vier Wochen nach dem Mahnschreiben schriftlich angekündigt.

Einer der nächsten Schritte ist die Pfändung vor Ort durch einen Außendienstmitarbeiter des ZAOE.

Um solche Maßnahmen zu verhinder-

den, sollten Betroffene rechtzeitig in der Geschäftsstelle vorsprechen, um gemeinsam mit dem ZAOE nach Lösungen zu suchen, zum Beispiel Ratenzahlung.

Ein gutes Mittel, die Zahlungen nicht zu vergessen, ist das Abbuchen der Beträge vom Konto. Dem ZAOE kann jederzeit eine Einzugsermächtigung erteilt werden. Ein entsprechender

Vordruck ist auf der Verbandsseite im Internet unter www.zaoe.de unter dem Button Formulare zu finden. Auch beim jeweiligen Geldinstitut kann eine entsprechende Ermächtigung erteilt werden. Es besteht jederzeit die Möglichkeit, diese zu widerrufen.

www.zaoe.de

Mit einem Umstieg zur Startbahn

Mit dem Start der Sommerferien zieht es viele Sachsen in die große weite Welt. Ob in den warmen Süden, den sonnigen Norden oder gleich bis in die Karibik, die USA oder Asien: „Der Sachse liebt das Reisen sehr“, sang schon Jürgen Hart. Auch der Dresdner Flughafen hat in den Ferien mehr zu tun als üblich: In den ersten sächsischen Ferientagen gibt es am Flughafen Dresden International 80 Starts allein in Richtung Süden. Die beliebtesten Urlaubsziele sind Palma de Mallorca mit 21 Flügen und Antalya an der Türkischen Riviera mit 20 Flügen. Es folgen die griechischen Inseln mit zwölf Starts, die bulgarische Schwarzmeerküste mit acht Flügen, Nordafrika, die Kanaren, Barcelona sowie Italien und Kroatien. Darüber hinaus stehen im gleichen Zeitraum 242 Nonstopflüge in die Metropolen Basel, Düsseldorf, Frankfurt, Köln/Bonn, London, Moskau, München und Stuttgart auf dem Dresdner Flugplan. Der Flughafen ist direkt an das Dresd-



Mit der S-Bahn auf schnellstem Wege von Meißen zum Flughafen Dresden.

Foto: VVO/Schmidt

ner S-Bahn Netz angebunden. Zwischen 4.47 Uhr und 23.47 Uhr fahren die Züge der S-Bahn-Linie S 2 alle 30 Minuten vom „Keller“ des Terminals nach Dresden-Neustadt und weiter Richtung Pirna. „Für die Meißner ist die Anreise mit der S-Bahn ganz einfach möglich“, erläutert Christian

Schlemper, Pressesprecher des Verkehrsverbundes Oberelbe (VVO). „Kommt man aus Meißen mit der S-Bahn in Dresden-Neustadt an, kann man am gleichen Bahnsteig innerhalb weniger Minuten umsteigen.“ Die Rückfahrt vom Flughafen funktioniert genauso bequem. „Man erreicht

den Bahnhof auf Gleis 2 und der Anschluss nach Meißen fährt ab Gleis 1. So muss man kein Gepäck treppauf und treppab schleppen, sondern hat kurze Wege“, so Christian Schlemper. Mit dem kurzen Umstieg ist der Flughafen ab dem Meißner Bahnhof in 50 Minuten erreichbar. Die Einzelfahrt kostet 5,60 Euro pro Person und ist an allen Automaten, in der DB Agentur am Bahnhof Meißen, den Servicestellen der Verkehrsgesellschaft Meißen (VGM) und beim Busfahrer erhältlich. Am Flughafen erhält man das Ticket auch an der Flughafen-Information im Erdgeschoss.

Alle Informationen zu Fahrplan und Tarif sind auch bei den Mitarbeitern der VVO-Mobilitätszentrale, an der VVO-Info-Hotline unter 0351/8526555 und unter www.vvo-online.de erhältlich.

Aus den Schulen der Stadt



Mitglieder des Weinbauprojektes freuen sich über ihren großen Erfolg.

Fotos: Privat

Weinbergprojekt der Freien Werkschule erringt bundesweit den 1. Platz

Zahlreiche Studien belegen: Für immer mehr Menschen, die in finanzieller Schwierigkeiten geraten, ist das eigene Konsumverhalten der Hauptauslöser für Überschuldung. Hier setzt die finanzielle Bildung im Rahmen des Weinbergprojektes der Freien Werkschule an.

Unter fachlicher Anleitung von Lehrerin Silke Bönisch bewirtschaften seit einigen Jahren Schüler des Weinbergprojektes die Rebflächen unterhalb des Standortes Crassoberg in Meißen entsprechend den jahreszeitlichen Erfordernissen. Die Rebflächen hat die Schule von der Winzergenossenschaft gepachtet, bei der sie auch Mitglied ist. Die Schüler erfahren begleitend dazu Näheres zum Weinbau und zu den Weinsorten im Meißner Elbland. Im Herbst wird dann gemeinsam geerntet und in der Winzergenossenschaft gekeltert. Die Projektgruppe trägt dazu bei, dass die landschaftsprägenden Rebflächen im Oberen Elbtal erhalten bleiben. Gleichzeitig ist eine enge Verbindung zwischen Schule, Schülern, Winzergenossenschaft und Meißner Winzern gewachsen. Das Weinbergprojekt präsentiert sich regelmäßig mit seinen selbst erzeugten Produkten zu Anlässen wie Kunstausstellungen, Schulfesten, Weinproben für die Eltern oder repräsentative Anlässe der Schule.

Grundsätzlich sollte sich das Projekt aus Verkaufserlösen finanziell selbst tragen. Die notwendigen Arbeiten auf einer 2012 neu hinzugepachteten Fläche werden jedoch mehr Geld beanspruchen, als erwirtschaftet werden kann. Und hier entstand die Idee

der Projektförderung durch die Volksbank Raiffeisenbank Meißen Großenhain eG im Rahmen des Projektes „Finanzielle Bildung“ des Verbundpartners Teambank (easyCredit). So wurde für die Weinberggruppe zusätzlich das Thema „Ausgaben und Investitionsplanung“ aufgenommen. Die Schüler lernen den nachhaltigen Umgang mit Geld. Ziel dabei ist es auch, dem Trend Überschuldung, gerade bei jungen Leuten entgegenzuwirken.

„Den genossenschaftlichen Werten entsprechend wollen wir gesellschaftliches Engagement und Verbraucherschutz verbinden, indem wir dem aktuellen Bedürfnis nach finanzieller Bildung nachkommen. Dabei liegt uns das Wohl der jungen Menschen besonders am Herzen“, so Claus-Michael Zwiebel, Vorstandsmitglied der Volksbank Raiffeisenbank Meißen Großenhain eG. „Deshalb freuen wir uns, das Weinbergprojekt der Freien Werkschule Meißen unterstützen zu können. Denn für den verantwortungsvollen Umgang mit den eigenen Finanzen machen wir uns stark.“

Initiiert wurde die Aktion „Finanzielle Bildung“ vom Verbundpartner Teambank (easyCredit). Seit Jahren engagiert sich die Teambank zusammen mit den Genossenschaftsbanken in Österreich und Deutschland für die Förderung der finanziellen Bildung. Rund 600 Genossenschaftsbanken aus beiden Ländern haben teilgenommen und sich mit einem eigenen Projekt für den Preis beworben.

Die Bewerbung des „Weinbergprojektes Meißen“ war ein Volltreffer. In der Kategorie der Volks- und Raiffeisenbanken mit einer Bilanzsumme von 500 Millionen bis 1 Milliarde Euro wurde der 1. Preis nach Meißen vergeben. Die Jury war überzeugt von

der Verbindung zwischen Genossenschaftsbank, Schule, Winzergenossenschaft, Kulturlandschaft und Bildungsauftrag für die junge Generation. Auch die mögliche Übertragung der Projektidee auf andere Weinregionen in Deutschland war hier ein wichtiges Argument. Damit konnte die Volksbank Raiffeisenbank Meißen Großenhain eG der Freien Werkschule Meißen für das „Weinbergprojekt“ eine Spende in Höhe von 3.960 Euro überweisen. Im Rahmen Festveranstaltung wurde der Preis am 5. Juni in Nürnberg an die Bank und Vertreter sowie Schüler der Freien Werkschule feierlich übergeben.

Uwe Richter
Volksbank Raiffeisenbank
Meißen Großenhain eG

Ein Tag, der allen in Erinnerung bleiben wird!

Am 28. Juni fand das Abschlussfest der Hortgruppe 4a/c der Johanneschule Meißen statt. Schon am Mittag fuhren wir mit einem Sonderbus, welcher von Familie Petermann gesponsert wurde, nach Moritzburg in den Abenteuerpark des Wildgeheges. Hier konnte sich jedes Kind drei Stunden lang im Klettern ausprobieren. Selbst Kinder, die anfangs noch abwartend zuschauten, verloren bald ihre Angst und hatten Spaß daran. Herr Petermann stand den Kindern in luftiger Höhe für den Ernstfall zur Seite.

Gegen 18 Uhr fuhr uns der nette Busfahrer - Herr Mehner - wieder zurück ins Schulgelände. Dort angekommen, trafen wir Vorbereitungen für unseren Grillabend. Viele Eltern brachten uns leckere Speisen. Andere halfen beim Aufbau der Zelte. Ihnen allen unser herzliches Dankeschön!

Am Feuer verbrachten Kinder und Eltern einen geselligen Abend und den Kindern schmeckte nicht nur das Herzhafte, sondern zum Schluss auch noch der Knüppelkuchen. Nach Spiel und Spaß verging für alle die Zeit wie im Flug und die Nacht im Zelt stand bevor. Die meisten konnten lange nicht einschlafen, weil jeder viel zu erzählen hatte. Nach einer kurzen Nacht verwöhnte uns Familie Haegner mit einem leckeren Frühstück. Dafür bedanken sich alle noch einmal! Am Morgen mussten leider die Zelte wieder abgebaut und vieles aufgeräumt werden. Ohne die tatkräftige Unterstützung vieler Eltern wäre dies nicht in kürzester Zeit möglich gewesen.

Die Kinder und ich sagen an dieser Stelle noch einmal allen Helfern Dank, besonders auch denjenigen, die mit übernachtet haben. Es war für alle ein wunderschöner Abschluss der vierjährigen Hortzeit!

Sabine Thiel
im Namen der Schüler

gefunden wurde. Als sich alle Kinder an den großen Tisch gesetzt hatten, konnten wir viele Fragen an Herrn Banowski stellen. Er erzählte uns, was der Oberbürgermeister arbeiten muss und warum noch andere Bürgermeister ihm dabei helfen. Wir erfuhren, welche wichtigen Betriebe in Meißen sind.

Manche Kinder wollten wissen, warum es so wenige Spielplätze gibt? Wann bekommen wir einen neuen Hort? Am Ende der Fragestunde erhielten alle Kinder ein Autogramm von Herrn Banowski. Dann gingen wir wieder runter und blieben an der großen Porzellanfigur stehen. Sie ist aus Meißner Porzellan und steht nun im Rathaus, weil sie schon zweimal kaputt oder gestohlen war. Mir hat der Nachmittag sehr gut gefallen und Herr Banowski hat uns viel erzählt. Vielen Dank.

Lisa Löttsch
3. Klasse

Geschichte zum Erleben

Hautnah konnten die Schüler der Klasse 7a der Pestalozzischule im Mai ihr gelerntes Wissen über das Zeitalter des Absolutismus und des Barock anwenden und vertiefen. Gemeinsam fuhren sie nach Dresden, um dort eine ganz besondere Stadtführung erleben zu können. Beginnend mit einer Einweisung in die höfische Etikette (Knicks und Verbeugung) vor der Frauenkirche am Lutherdenkmal wurden die Schüler von dem „Premierminister de Saxe“, Heinrich Reichsgraf von Brühl, und von „Gräfin Cosel“ durch die historische Altstadt vorbei am Taschenbergpalais und dem Grünen Gewölbe zum Zwinger geleitet. Dabei erfuhren sie spannende und amüsante Einblicke in die sächsische Geschichte und das Leben bei Hofe in der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts. Weiter ging es mit einer Tanzeremonie über den Theaterplatz und anschließend an der Hofkirche vorbei bis zur Brühlschen Terrasse, wo ein Fechtkurs die höfischen Umgangsformen, vor allem der Jungen forderte.

Michaela Kläber
Pestalozzischule



Einblicke in die sächsische Geschichte erhielten Schüler der 7a der Pestalozzischule.

Geburten in Meißen

Oberbürgermeister Olaf Raschke gratuliert herzlich zu folgenden Geburten:



		13.05.2013	John Tobias Thalheim Sandra Thalheim und Robert Volkmann	26.05.2013	Devin Tyrell Winkler Lisa-Maria Winkler und Toni Jäkel	11.06.2013	Louis Streller Maria Streller und Mario Leuschner	Doreen und Sylvio Münch	
		15.05.2013	Mathilda und Johanna Risse Anja und Marko Risse	31.05.2013	Alexander Lars Biok Verena Biok und Lars Ehrig	11.06.2013	Maxi Marleen Gebhardt Katja Lamnek und Uwe Gebhardt	19.06.2013 Anna Sophie Donath Katja Donath und Christian Braunsdorf	
		18.05.2013	Hanna Zolnier Ursula Anja Zolnier und Erik Uder	31.05.2013	Jamie Noel Rasche Nicole Rasche	12.06.2013	Friedrich Anton Lehmann Katja Rostock und Maik Lehmann	21.06.2013 Emilia Sophie Beyer Sophie Beyer und Mathias Scheiblich	
		18.05.2013	Pia Pappermann Steffi und Jürgen Mario Pappermann	01.06.2013	Louis Krause Christine Krause			22.06.2013 Neo Pascal Ziegenbalg Grit Ziegenbalg und Mario Bienert	
	25.04.2013	Max Drießnack Susanne und Mike Drießnack	20.05.2013	Jason Joel Walter Jenny Bianca Böhnisch und Kai Walter	02.06.2013	Rosalia Oertel Ingtraud Anja und Werner Sven Oertel	12.06.2013	Anni-Lotta Wesner Madeleine und Robert Wesner	25.06.2013 Oskar Wietholz Jenny Wietholz und Ronald Jurisch
	28.04.2013	Joel Zschörnig Madlen Zschörnig	20.05.2013	Lilli Joleen Wiegel Victoria Wiegel	03.06.2013	Charlie René Förster Alline Förster und Steffen René Stillger	13.06.2013	Frieda Karin Schneider Madlen Schneider und Peter Jens Stolle	25.06.2013 Helena Peschel Ellen und Thomas Peschel
	01.05.2013	Alexa Jolin Prautzsch Sandra Prautzsch	20.05.2013	Emily Chantal Hauke Anja Hauke und Sören Rolf Haupt	05.06.2013	Amelié Manthey Anne und Marcel Manthey	17.06.2013	Domenik Alexander Artur Winkler Marion Winkler	26.06.2013 Franz Kunze Marlen Kunze und Frank Ilschner
	06.05.2013	Collin Noel Dumeunier Romy Ines Winzer und Olivier Louis Paul Dumeunier	24.05.2013	Emely-Sophie Grünberg Juliane Bernig und Mirko Grünberg	08.06.2013	Chriss Lennox Panitz Sindy Andrea Panitz	17.06.2013	Erik Schwarz Mandy Schwarz und Marcel Gerd Drobela	30.06.2013 Mia Hoffmann Jannett Hoffmann und Rico Schmidt
	12.05.2013	Luise Rauschenbach Claudia Rauschenbach und Stephan Riegel	25.05.2013	Amelie Wendler Stephanie und Dirk Wendler	10.06.2013	Nena-Mira Kiecke Melanie Birgit Kiecke	19.06.2013	Jannis Lang Susann und Roman Lang	02.07.2013 Thea Gleisenberg Melanie Gallschütz und Mirko Gleisenberg
					11.06.2013	Julien Miguel Kirsch Nicole und Maik Kirsch	19.06.2013	Alina Münch	

Aus den Kindertagesstätten der Stadt



Dr. Anne Heine kümmert sich im ELBLANDKLINIKUM fürsorglich um die Kuscheltiere. Foto: Privat

Teddy-Sprechstunde im Krankenhaus

Im Rahmen meiner Ausbildung zur staatlich anerkannten Sozialassistentin im Kinderhaus „Nassau-Mücken“, bekam ich am 19. Juni die Gelegenheit, die „Storchengruppe“ auf eine Teddybär-Sprechstunde im Elblandklinikum Meißen zu begleiten. Die Kinder brachten ihre kranken oder verletzten Kuscheltiere zur Sprechstunde. Frau Dr. Sabine Kahleyss, Frau Dr. Anne Heine und Schwester Manuela Hertrampf untersuchten gemeinsam mit den „Puppen- bzw. Kuscheltiereltern“ die kleinen Patienten, behandelten sie und gaben Empfehlungen zur Pflege der kleinen Patienten zu Hause. Einige Kinder staunten nicht schlecht, als an ihren mitgebrachten „Patienten“ eine Röntgenuntersuchung durchgeführt wurde.

Ein festgestellter Bruch wurde vor den Augen der kleinen „Nassau-Mücken“ spielerisch und fachgerecht verbunden. Zum Abschluss der Sprechstunde erhielten die Kinder für den Heimweg eine kleine Erfrischung, da es an diesem Tag besonders heiß war. Diese Sprechstunde war nicht nur für alle Kinder eine sehr interessante Erfahrung, sondern auch für uns Erwachsene. Ein herzliches Dankeschön für das Engagement an alle Ärzte und Schwestern der Kinderstation des ELBLANDKLINIKUMS Meißen.

Dina Larf
Praktikantin

Eine Kindertagesstätte wird 60

Geburtstagsnachlese der „Zwergenmühle“



Die Kindertagesstätte Zwergenmühle feierte mit einer Festwoche ihr 60-jähriges Jubiläum. Fotos: Privat



Anlässlich unseres 60-jährigen Jubiläums am 15. Juni ging eine ereignis- und abwechslungsreiche Woche zu Ende. Für unsere Kinder fand jeden Tag ein anderes Erlebnis statt, z. B. ein Liedervormittag mit Gerhard Schöne, Märchenaufführungen der Erzieher/innen für die Kinder, ein ganzer Vormittag mit Sport und Spiel u.v.m. Die Kinder waren begeistert und werden sich noch lange daran erinnern. Das Haus wurde liebevoll dekoriert und man kann in einer Art Museum sehen, welche Spielzeuge und Möbel es früher gab. An einem Nachmittag wurden alle ehemaligen Kolleginnen des Hauses eingeladen. Bei selbstgebackenem Kuchen der Erzieherinnen ließ es sich wunderbar in der Vergangenheit schwelgen und von früher erzählen. Alle hatten Spaß und Freude daran zu sehen, was unsere Kinder heute so alles können

und machen und wie sich in den 60 Jahren unser Haus verändert hat. Der Höhepunkt der Woche war natürlich unsere große Geburtstagsparty am Samstag, 15. Juni. Bei einer Zaubershow, Ballonmodellage, Eisenbahnfahren, in der Hüpfburg, beim Jumpen, einer Modenschau der Vorschüler, Karnevalstänzen, Kinderschminken, Spielen und Erinnerungsfotos machen hatten alle viel Spaß und es war ein kurzweiliger Nachmittag. Für das leibliche Wohl wurde natürlich auch gesorgt. Zum Abschluss ließen alle Kinder einen Luftballon in den Himmel aufsteigen. Die Begeisterung und Teilnahme der Besucher war sehr groß und alle Gäste äußerten sich positiv und würdigten unsere Mühe, Ideen und Engagement. An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Sponsoren, der Oppacher Mineralquell, der AOK, dem Kaufland, der

Apotheke im Kaufland (Herrn Vogel) und der Apotheke im Triebischtal (Frau Guhr), dem AWG, Lidl-Markt, der Thalia Buchhandlung, der Commerzbank, den Bäckereien Riedel und George, der Fleischerei Näcke, der Volksbank, dem Meißener Stadtwerken, der Sodexo GmbH in Radebeul, der Familie Penter, DJ Dirk, dem Tollywood Weinböhla, unserer Frau Martin und vielen privaten Sponsoren, Helfern und Eltern bedanken. Ohne deren Hilfe und Unterstützung hätte unser Fest so nicht stattfinden können. Bedanken möchte ich mich auch bei den Erzieherinnen, Praktikantinnen und unserem Erzieher für ihre tägliche Arbeit und ihr Engagement. Hier zeigt sich wieder einmal mehr die Liebe, Freude und der Spaß an unserem schönen Beruf.

Kathrin Scheer
im Namen des Zwergenteams

Anzeige

Schöner Wohnen auf dem Plossen!

Der Stadtteil Plossen, welcher seit alters her zum Meißner Stadtgebiet gehört, ist geprägt durch seine Höhenlage und reichlich Grün. Die Meißner Altstadt sowie die Neumarkt-Arkaden mit künftigen S-Bahn-Haltepunkt können gut zu Fuß über den Plossenweg erreicht werden. In einem kleinen Einkaufsmarkt, welcher sich direkt an der Wilsdruffer Straße befindet, können kleinere oder auch größere Einkäufe erledigt werden.

Dank den Regionalbuslinien 414 und 428 kann der Stadtteil auch ganz einfach mit dem Bus erreicht werden. Für Berufspendler ist die gute Anbindung zur Autobahn A4 ein großer Vorteil. Man spart sich das Gedrängel durch den morgendlichen Berufsverkehr und erreicht die Autobahn-Auffahrt Wilsdruff in reichlich zehn Minuten.

Wohnen kann man auf dem Plossen in liebevoll sanierten Stadtvillen oder im zu Beginn der 1980er-Jahre errichteten Wohngebiet „Plossenhöhe“. Als



SEEG-Gebäude im Wohngebiet Plossenhöhe.

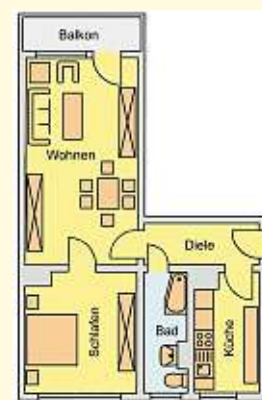
Foto: SEEG

städtisches Wohnungsunternehmen verfügt die SEEG Meissen mbH in diesem Stadtteil über knapp 100 Wohnungen. Das Angebot erstreckt sich dabei über 1-, 2- und 3-Raum-Wohnungen. Während die kleineren 1-

Raum-Wohnungen (ca. 25 m²) besonders bei Singles sehr beliebt sind, werden die 3-Raum-Wohnungen (ca. 68 m²) überwiegend von Familien oder Paaren mit größerem Platzbedarf nachgefragt.

Teilweise verfügen die Wohnungen sogar über einen Südbalkon mit direktem Blick ins Grüne. Die Verfügbarkeit von schnellem Internet und Kabelfernsehen ist in diesen Wohnungen ebenfalls gegeben.

Wer den Plossen gern zu seinem Zuhause machen möchte, meldet sich einfach bei Frau Langner oder Frau Georgi vom SEEG-Vermietungsservice unter der Telefonnummer 03521 / 474 474.



Grundrissbeispiel 2-Raum-Whg. mit Südbalkon

Grafik: SEEG



Schloßberg 9, 01662 Meissen • 0 35 21/ 474 474 • www.seeg-meissen.de

Wohnungsunternehmen der Stadt Meissen

Anzeige



Hochwasserschaden an der Ölheizung?

Jetzt die Weichen Richtung Zukunft stellen!

Das WätaS Erdwärme-Absorber-System mit hocheffizienten WätaS-Wärmepumpen

INNOVATIONEN
AUS SACHSEN



**Staatliche
Zuschüsse
sichern!**



Ihre Vorteile

- Hochwassersichere Anlage
- Nur noch bis zu 1/5 der bisherigen Heizkosten
- Verringerung der Abhängigkeit von steigenden Energiepreisen
- Staatliche Zuschüsse ab 3.300 €* (noch bis 31.12.2013) sichern (*z.B. bei einer 8 kW Heizung; steigende Zuschüsse bei höheren Heizleistungen)

**Dazu:
WätaS-Fluthilfe-Bonus in Höhe von 1.000 € sichern.**

Permanente Kellerentfeuchtung bei gleichzeitigem Effizienzgewinn der Heizanlage mit 800 € Aufpreis möglich

8 kW	bis 3.300 € *
12 kW	bis 3.540 € *
18 kW	bis 4.500 € *

*Bei Sanierung mit mind. 30 l/kW Pufferspeicher

Beratungshotline:

- Herr Volkmar Frotscher: 0170 - 9 20 97 90
- Herr Enrico Westenburger: 0162 - 6 45 64 51
- Festnetz: 0 37 35 - 66 80 33



WÄTAS • Wärmepumpen Sachsen GmbH

Ratsseite / Dorfstraße 22 • 09496 Marienberg OT Pobershau • Telefon: 0 37 35 - 66 80 33 • Fax: 0 37 35 - 66 80 66
E-Mail: info@waetas-waermepumpe.de • Internet: www.waetas.de / www.waetas-waermepumpe.de

Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen der WätaS Wärmepumpen Sachsen GmbH (siehe unter www.waetas.de).

Tagesmütter stellen sich vor

Willkommen bei unserer „Sonnenkäferfamilie“

Ich bin die Tagesmutter Ines Münzberg, bin verheiratet und Mutti von drei Söhnen. Ich habe ein Staatsexamen als Kindergärtnerin, die Fortbildung als staatlich anerkannte Erzieherin und den Lehrgang als Tagespflegeperson erfolgreich abgeschlossen. 2008 eröffnete ich meine Tagespflegestelle „Sonnenkäfer“ in separaten, kindgemäß eingerichteten Räumen in unserem Haus links der Elbe gegenüber dem Schlosspark. Unser eigener Spielplatz am Haus mit Hexenhaus, Rutsche, Sandkasten, Schaukel, Trampolin, Fahrzeugen und Balancierstrecke lädt zu Spiel, Sport und Bewegung ein.

An erster Stelle steht in meiner Tagespflegestelle das Wohlbefinden, das Glückliche, die Sicherheit und Geborgenheit und die Freude der Kinder. Bei uns wird gelacht, gespielt, gelernt, gekuschelt, getobt und gesungen. In liebevoller, vertrauter und familiärer Atmosphäre, unterstützt durch spielerische und kreative Angebote, verbringen die Kinder gemeinsam den Tag. Die geringe Gruppenstärke von vier bis fünf Kindern ermöglicht es, die Bedürfnisse und den Entwicklungsstand jedes einzelnen Kindes wahrzunehmen und zu fördern. Die Kinder erhalten in unterschiedlichen Lernangeboten die Möglichkeit, entsprechend ihrer Neigungen, Fähigkeiten, Fertigkeiten und Kenntnisse, neue Erfahrungen zu sammeln und zu festigen, sich mit Neuem und Unbekanntem auseinanderzusetzen und voneinander und miteinander zu lernen. Wir arbeiten dabei nach dem Sächsischen Bildungsplan. Dabei finden alle sechs Bildungsbereiche Berücksichtigung. Schwerpunkt in meiner Tagespflegestelle ist die musikalische Früherziehung und die Einbeziehung von Musik im gesamten Tageslauf. Wir haben einen geregelten Tagesablauf entsprechend der Bedürfnisse der Kinder mit Ritualen, Regeln und Normen. Gesunde Ernährung mit viel Obst und Gemüse, täglich selbst frisch zubereitetem Mittagessen und Spiel und Bewegung an frischer Luft spielen bei meinem gesundheitsfördernden Konzept eine große Rolle. Durch gemeinsames Spiel, wichtige soziale Regeln und Normen, gemeinsames Lernen und gemeinsame Tätigkeiten im Tagesablauf in harmonischer, liebevoller Atmosphäre, die von gegenseitiger Achtung, Vertrauen und Gleichberechtigung geprägt ist, können sich die Kinder zu selbständigen, wissbegierigen, selbstbewussten glücklichen kleinen Persönlichkeiten entwickeln. Freies Spiel zur Entfaltung von Phantasie und Kreativität, Anregungen zur Sprachförderung, zur Sinneswahrnehmung und zur Herausbildung hygienischer Gewohnheiten sowie die Entdeckung und Erforschung der Umwelt und der Natur gehören dazu.



Singen und Spielen mit der Tagesmutter macht Spaß.

Foto: Privat

ung und die Einbeziehung von Musik im gesamten Tageslauf. Wir haben einen geregelten Tagesablauf entsprechend der Bedürfnisse der Kinder mit Ritualen, Regeln und Normen. Gesunde Ernährung mit viel Obst und Gemüse, täglich selbst frisch zubereitetem Mittagessen und Spiel und Bewegung an frischer Luft spielen bei meinem gesundheitsfördernden Konzept eine große Rolle. Durch gemeinsames Spiel, wichtige soziale Regeln und Normen, gemeinsames Lernen und gemeinsame Tätigkeiten im Tagesablauf in harmonischer, liebevoller Atmosphäre, die von gegenseitiger Achtung, Vertrauen und Gleichberechtigung geprägt ist, können sich die Kinder zu selbständigen, wissbegierigen, selbstbewussten glücklichen kleinen Persönlichkeiten entwickeln. Freies Spiel zur Entfaltung von Phantasie und Kreativität, Anregungen zur Sprachförderung, zur Sinneswahrnehmung und zur Herausbildung hygienischer Gewohnheiten sowie die Entdeckung und Erforschung der Umwelt und der Natur gehören dazu.

Mit den Eltern führe ich eine gute, vertrauensvolle, freundschaftliche und gleichberechtigte Zusammenarbeit. Nicht nur die Kinder, auch die Eltern fühlen sich in meiner Tagespflegestelle wohl. Die Eltern wissen, dass ich bei Fragen, Sorgen und Problemen jederzeit für sie zu sprechen bin. Die Betreuungszeiten sind: montags-freitags 8-16 Uhr. Es sind in Ausnahmefällen jedoch in Absprache auch andere Betreuungszeiten möglich. Unter info@foto-muenzberg.de oder Tel. 03521 452762 können Sie zu mir persönlich Kontakt aufnehmen.



Man muss schon sehr genau hinschauen, wenn man dieses Wort lesen möchte: „Fraueinander“. Das steht so nicht im Duden. Aber auch ohne Erklärung erkennt man: Es geht um Frauen und um das Miteinander. Wie Sie unschwer am Logo erkennen können, sind Frauen jeden Alters mit allen Interessen und Konfektionsgrößen angesprochen. Vielleicht erkennen Sie sich in einer der Figuren wieder?

„Fraueinander“ möchte auf interessante Themen unserer Zeit aufmerksam machen und lädt seit drei Jahren zu Veranstaltungen im Kino und zu regelmäßigen Themenabenden ein.

In erster Linie aber möchte „Fraueinander“ Gemeinschaft und Kontakte fördern. Der Zuspruch, den diese Veranstaltungen erfahren, macht deutlich, wie wichtig es für Frauen ist, aus dem Alltagstrubel herauszukommen, neue Gedanken zu fassen und mit anderen Frauen zu reden. Trotz vielfältigster Kommunikationsmöglichkeiten wie Internet und Handy brauchen wir die Gemeinschaft mit anderen, um persönliche Kontakte schließen zu können, ins Gespräch zu kommen und uns kleine Inseln zu schaffen. Wenn wir uns in unserer Stadt begegnen, wiedererkennen, grüßen und vielleicht ein paar Worte miteinander

wechseln, ist schon viel gewonnen.

„Fraueinander“ ist eine Initiative im Rahmen der Aktion „Brücken bauen“ in Meißen. Kontaktaufnahme per E-Mail: fraueinander@arcor.de, oder telefonisch: Petra Rolfsmeyer, 03521 731321.

Programmorschau

■ 12. September, „Spiegeln, Spiegeln an der Wand - Was mich stört, zu mir gehört.“

■ 10. Oktober, „Klug - klüger - am klügsten“ Wer legt das fest? Ein Abend zum Thema der emotionalen Intelligenz



Dipl.-Ing. (FH)

Christian Zumpe & Partner

Nassauweg 5 · 01662 Meißen

Tel. (0 35 21) 72 80 55

Fax. (0 35 21) 72 80 56

Funk 01 72-3 51 00 45

- Heizungsanlagen
- Bäder
- Sanitäranlagen
- Solaranlagen
- Wärmepumpen
- Wartung an Heizungsanlagen
- Reparaturen

Mike Vetter Bauelemente

Fenster – Türen – Insektenschutz
Markisen – Garagentore

Insektenschutz und Pollenschutz

– passend für jede Einbausituation –

Egal ob Eingangstür, Wintergarten oder Terrasse – Dreh-, Pendel- oder Schiebetüranlagen sind nach Maß möglich

Firmensitz in der Lommatzcher Pflege
Tel. 035241 / 826093 · Fax 035241 / 826089
MikeVetter@gmx.et
Mobil 0172-8898541



Sächsische Zeitung
Was uns verbindet.

ACHTUNG! DIE VERANSTALTUNG WIRD AUF 2014 VERSCHOBEN.
Der genaue Termin wird noch bekanntgegeben.



03. + 04. AUGUST 2013
AUF DER ALBRECHTSBURG

! Bereits erworbene Tickets können an den Vorverkaufsstellen zurückgegeben werden.

Wenn's passt,
war's **sz-immo.de!**



Dein neues Zuhause sucht nach dir:
sz-immo.de – der Marktplatz für Ihre Immobilien im Internet mit den meisten regionalen Angeboten.

Die App zur neuen Wohnung



sz-immo.de
Hier wohnt Sachsen

Anzeige

Entspannung und Linderung mit Natursole

Salzige Meeresluft und salziges Meerwasser wirken sich positiv auf die Gesundheit aus, das wissen oder ahnen viele Menschen, die es zum Beispiel alljährlich ans Mittelmeer zieht. In Deutschland haben aus diesem Grund Natursolebäder mit salzhaltigem Wasser eine lange Tradition. Sie entstanden rings um salzföhrnde Quellen und wurden so mit natürlicher Sole unterschiedlicher Konzentration gespeist. Das Bad in der Natursole wirkt nicht nur allgemein anregend auf den Kreislauf. „Solebäder werden bei gesundheitlichen Beschwerden oft von Ärzten empfohlen“, sagt Wellenspiel-Chef Dr. Fedor Arlt. Das salzige Wasser dringt durch seine außergewöhnlichen Eigenschaften über die Haut in den Körper und wirkt positiv auf Gelenke und innere Organe. Außerdem befreit es Atemwege und ist gut geeignet für Patienten mit Hautbeschwerden wie Neurodermitis. Ein Bad in warmer Sole entspannt Körper und Seele un-

gemein. Was sonst oft nur in speziellen Kurbädern möglich ist, bietet das Freizeitbad Wellenspiel den Meißnern direkt vor der Haustür: Im Außenbereich gibt es ein rund 80 Quadratmeter



Das Solebad bringt Entspannung und ist auch noch gesundheitsfördernd.

Foto: Wellenspiel

großes Becken, das mit natürlichem Solewasser gefüllt ist. Dieses stammt aus einer unterirdischen Quelle in der

Salzregion Staßfurt. Alle drei Wochen bringen Tanklaster das gesundheitsfördernde Nass aus dem Norden

Sachsen-Anhalts nach Meißen. „Das sind jedesmal insgesamt 25.000 Liter. Die ursprünglich 30-prozentige Sole wird bei uns auf drei Prozent verdünnt, so dass wir in etwa den Salzgehalt der Nordsee erhalten“, erklärt Dr. Fedor Arlt. Die Qualität der flüssigen Natursole wird regelmäßig vom Institut Fresenius überprüft.

Auf den Sprudelliegen im Solebecken des Wellenspiels entspannen Körper und Geist bei angenehmen 34 Grad. Die im Wasser gelösten wertvollen Mineralien und Spurenelemente werden dabei über die Haut aufgenommen und regen Durchblutung und Stoffwechsel an. Ein Besuch der Sauna kann die Wirkung der Sole außerdem noch erhöhen.

Das Wellenspiel in Meißen ist neben der Körse-Therme in Kirschau (bei Bautzen) das einzige Schwimmbad in Sachsen, das natürliches Solewasser verwendet. Viele andere Bäder benutzen aufgelöstes Salz. Das dringt allerdings nicht so tief in den Körper ein, sondern bleibt auf der Hautoberfläche und es fehlen manche Spurenelemente, die in der Natursole zusätzlich enthalten sind.

Neben Gesundheits- und Wellnessbereich locken eine 85 Meter lange Rut-

sche, ein Attraktionsbecken und ein Kinderspielbecken sowie die Wellen an den Wochenenden und in den Schulferien Besucher zu jeder Jahreszeit in die vielseitige Badelandschaft des Wellenspiels.

Lehrling als Fachangestellter für Bäderbetriebe gesucht

- Lehrbeginn 01.09.2013
- Ausbildungsdauer: 3 Jahre
- Abschluss als Fachangestellter für Bäderbetriebe
- Einsatzgebiete: Wasseraufsicht, technische Betreuung der Badtechnik, Kurse wie Kinderschwimmen, Wassergymnastik und Aquajogging
- Interessante, vielseitige, eigenverantwortliche Tätigkeit mit vielen sozialen Kontakten
- Gute Voraussetzungen auf dem Arbeitsmarkt eine Anstellung zu finden

Anzeige

KÜCHEN-INDUSTRIEMESSE

Wegen des großen Erfolges für Sie verlängert!

mit großem

Werksverkauf



frei geplante
Küchen

bis zu **62%**
unter Preis!

*Gültig für den Listenpreis des Herstellers.

Mittwoch	Donnerstag	Freitag
24. Juli 10 - 19 Uhr	25. Juli 10 - 19 Uhr	26. Juli 10 - 19 Uhr
Samstag	Montag	Dienstag
27. Juli 9 - 16 Uhr	29. Juli 10 - 19 Uhr	30. Juli 10 - 19 Uhr

IHRE VORTEILE:

- ✓ alle Werks-Garantien
- ✓ Küchen zu günstigen Werks-Preisen
- ✓ individuelle 3D-Planung
- ✓ topaktuelle Neuheiten ... und vieles mehr

FINANZIERUNG
0,00%
36 MONATE LAUFZEIT

Für alle Finanzierungsangebote gilt: Effektiver Jahreszins von 0,00% bei einer Laufzeit von 36 Monaten entspricht einem gebundenen Sollzins von 0,00%. Bonität vorausgesetzt. Partner ist die CreditPlus Bank. Die Angaben stellen zugleich das 2/3 Beispiel gemäß § 6a Ab. 3 PAngV dar. Ab einem Einkaufswert von 1000,-€, bei 20% Anzahlung. Gültig bis 31.12.2013.

Über 10.000 m² Ausstellungsfläche

Der neue h **hülsbusch**
KÜCHEN + WOHNEN

**Geld sparen,
zu Hülsbusch fahren!**

Ehrlichtweg 3-9
01689 Weinböhla
Tel. 035243/3380
info@huelsbusch.com
www.huelsbusch.com

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10.00-19.00 Uhr • Samstag 09.00-16.00 Uhr

Geburtstage

Folgende ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger haben im Monat Juli Geburtstag und erhalten oder erhielten die herzliche Gratulation von Oberbürgermeister Olaf Raschke.

01.07.2013 **Irmgard Peter**
93. Geburtstag
03.07.2013 **Ursula Haase**
97. Geburtstag
03.07.2013 **Elfriede Borth**
91. Geburtstag
04.07.2013 **Emilie Pfohl**
91. Geburtstag
06.07.2013 **Ernst Antrack**
98. Geburtstag
06.07.2013 **Heinz Richter**
94. Geburtstag
07.07.2013 **Paul Hoheisel**
94. Geburtstag
07.07.2013 **Ilse Zschätzsch**
91. Geburtstag
07.07.2013 **Elfriede Schubert**
91. Geburtstag
08.07.2013 **Artur Steinhaus**
99. Geburtstag
08.07.2013 **Marianne Dreßler**
92. Geburtstag
08.07.2013 **Margarete Demuth**
91. Geburtstag

09.07.2013 **Kurt Miersch**
93. Geburtstag
09.07.2013 **Herta Mühlen**
92. Geburtstag
11.07.2013 **Martha Trauzold**
93. Geburtstag
12.07.2013 **Helmut Helbig**
92. Geburtstag
12.07.2013 **Gerhard Vogt**
90. Geburtstag
14.07.2013 **Anneliese Schönherr**
91. Geburtstag
14.07.2013 **Anni Behrisch**
91. Geburtstag
15.07.2013 **Hildegard Schütze**
93. Geburtstag
15.07.2013 **Dr. Gottfried Bucher**
90. Geburtstag
16.07.2013 **Irene Hänsch**
91. Geburtstag
16.07.2013 **Gerhard Stephan**
91. Geburtstag
17.07.2013 **Anna Tamm**
92. Geburtstag
17.07.2013 **Anna Sämann**
91. Geburtstag
17.07.2013 **Marianne Große**
90. Geburtstag

21.07.2013 **Liselotte Pietsch**
93. Geburtstag
21.07.2013 **Gottfried Schreiter**
90. Geburtstag
22.07.2013 **Hildegard Längert**
91. Geburtstag
24.07.2013 **Margarete Sendel**
98. Geburtstag
25.07.2013 **Irma Apelt**
96. Geburtstag
25.07.2013 **Reinhold Striegler**
91. Geburtstag
26.07.2013 **Anna Palke**
93. Geburtstag
26.07.2013 **Elfriede Haupt**
90. Geburtstag
27.07.2013 **Kurt Götz**
91. Geburtstag
29.07.2013 **Erika Zscherper**
92. Geburtstag
29.07.2013 **Katharina Malecki**
92. Geburtstag
31.07.2013 **Erna Lottenburger**
104. Geburtstag
31.07.2013 **Doris Kattengell**
92. Geburtstag
31.07.2013 **Gerda Drechsler**
90. Geburtstag

Sprechstunde des Friedensrichters

in der
Stadtverwaltung Meißen, Markt 1,
2. Obergeschoss, Zimmer 204/205
Montag, 12. August 2013,
17 bis 18 Uhr.

Telefonischer Kontakt ist in dieser
Zeit möglich unter der
Rufnummer 03521 467462.

Oder schreiben Sie eine E-Mail an

albrecht.rahtgens@gmx.de.
Der Friedensrichter und seine Vertreterin freuen sich über regen Zuspruch und Interesse an dieser Sprechstunde.

Seni-OHR

Seniorentelefon Meißen
467 462

Ein offenes Ohr für die Sorgen
und Hinweise der Älteren.

Jeden Donnerstag
10 bis 12 Uhr

erreichen Sie einen Ansprechpartner für Ihre Anliegen.

SENIOREN-SPRECHSTUNDE

in der
Stadtverwaltung Meißen, Markt 1,
2. Obergeschoss, Zimmer 204/205

Donnerstag, 1. August 2013,
10 bis 12 Uhr.

Die Mitglieder dieser Vertretung
würden sich über regen Zuspruch

und Interesse an dieser Sprechstunde freuen.

Zugleich besteht in der Zeit von
10 bis 11 Uhr die Möglichkeit, mit
der Meißner Bürgerpolizistin ins
Gespräch zu kommen.

Telefonischer Kontakt ist in dieser
Zeit möglich unter der Rufnummer
03521 467462.

Impressum

Das „Meißner Amtsblatt“ ist das offizielle Organ der Stadtverwaltung Meißen zur Bekanntmachung amtlicher Mitteilungen.

Herausgeber:
Stadt Meißen, Markt 1, 01662 Meißen, www.stadt-meissen.de

Verlag:
Redaktions- und Verlagsgesellschaft Elbland mbH
Niederauer Str. 43, 01662 Meißen

Verantwortliche:
- für amtliche Bekanntmachungen:

Oberbürgermeister der Stadt Meißen, Olaf Raschke
- Redaktion: Pressesprecher der Stadt Meißen, Jörg Böhme, Hardy Bollenbach, Katharina Reso
☎ (03521) 467-0;
☎ (03521) 45 34 13
- Anzeigen: Geschäftsführerin der Redaktions- und Verlagsgesellschaft Elbland mbH, Petra Gürtler
☎ (03521) 41045520

Satz und Layout:
Redaktions- und Verlagsgesellschaft Elbland mbH,
Petra Gürtler, Marco Mertig

Druck:
Dresdner Verlagshaus Druck GmbH,

Meinholdstr. 2, 01129 Dresden
Auflage: 16.700 Exemplare

Verteilung:
Medienvertrieb Meißen ☎ (03521) 409330
Die nächste Ausgabe des Meißner Amtsblattes erscheint am 23. August 2013. Anzeigen- und Redaktionsschluss hierfür ist am 9. August 2013.

Amtsblatt nicht erhalten?
Bitte informieren Sie uns über Mängel in der Haushaltszustellung des Meißner Amtsblattes. Rufen Sie uns an unter 03521 467445 oder senden Sie eine E-Mail an presse@stadt-meissen.de.

seit 1992
FUNK TAXI MEIßEN IG
Wir kommen, wie gerufen!
(0 35 21) 400 500

NEUE WOHNUNG GESUCHT?

**Wohnungen in Meißen
oberhalb der Albrechtsburg zu vermieten**

1- und 2-Raumwohnungen, gute Ausstattung, mit Blick
über Meißen provisionsfrei zu vermieten.

1–2 RWE im EG, OG oder DG, 44–60 m²
195€–300€ KM + 120€ NK + 36€ TG/10€ Stellplatz

Besichtigungen und Informationen über:

Merkel GmbH & Co. KG

Herr Jürgen Dörstock, Tel.: (0 35 21) 40 27 27 und (01 72) 3 88 20 50
Terminvereinbarungen erwünscht



Dachdeckermeister

**Ob Reparatur oder Neudeckung
– Geht nicht, gibt's nicht!**

Neues Dach, neuer Dachstuhl, Carport,
Wintergarten, Fassade oder Reparaturbedarf.
Wir haben für Sie die passende Lösung
und beraten Sie kompetent.

Zum Gosetal 1 · 01665 Diera / OT Naundörfel · Tel. (0 35 21) 73 95 78 · Fax 73 12 90
E-Mail: schild.dachdeckerei@t-online.de · www.dachdeckerei-schild.de

Im Mai 1997 gründete Sylvia Engelhardt die Häusliche Kranken- und Altenpflege in Meißen. Wir haben uns in den letzten Jahren erweitert und zusätzlich eine Tagespflege, eine ambulante Wohngemeinschaft für Demenzzranke und Angebote für betreutes Wohnen in Meißen und Nossen gegründet. Im Februar 2013 eröffnen wir eine stationäre Kurzzeitpflege mit 10 Betten in Meißen und suchen daher in Teilzeit/Vollzeit und auch stundenweise:

**Stellvertretende
Pflegedienstleitung** (m/w)

für die Kurzzeitpflege in Meißen

• gerne mit abgeschlossener PDL-Weiterbildung (nicht Voraussetzung)

Pflegefachkräfte (m/w)

für die ambulante & stationäre Pflege in Meißen

• z.B. staatlich anerkannte/r Altenpfleger/in, Gesundheits- und Krankenpfleger/in oder Kinderkrankenschwester/-pfleger

Wir bieten Ihnen:

- einen sicheren Arbeitsplatz
- Einsatz im Schichtdienst
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- eine abwechslungsreiche Tätigkeit
- eine individuelle Unterstützung bei der Einarbeitung
- eine leistungsgerechte Vergütung

Wir wünschen uns von Ihnen:

- hohes Einfühlungsvermögen und Ausgeglichenheit
- Team- und Konfliktfähigkeit
- eine sozialkompetente Persönlichkeit mit Einsatzbereitschaft und Engagement
- Verantwortungsbewusstsein und Flexibilität
- Belastbarkeit und Zuverlässigkeit
- Bereitschaft zum Schicht-, Wochenend- und Feiertagsdienst
- Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung
- Identifikation mit dem Pflegeleitbild des Unternehmens

Sie sind interessiert, sich diesen Herausforderungen zu stellen?

Dann sind Sie bei uns richtig! In einem persönlichen Gespräch können alle weiteren Fragen besprochen werden.

Bitte richten Sie Ihre vollständige, aussagekräftige Bewerbung an:



sylvia Engelhardt

Schützestr. 4 · 01662 Meißen · Tel. 03521/451468
www.pflegedienst-engelhardt.de
info@pflegedienst-engelhardt.de

Öffentliche Ausschreibung

Die Stadt Meißen schreibt die Gaststätte „Ratskeller“ zur Bewirtschaftung im Pachtverhältnis ab 1. Februar 2014 aus.

In bester Lage im mittelalterlichen Stadtkern der international berühmten Porzellan- und Weinstadt gelegen, erstrahlt das Meißner Rathaus seit einigen Jahren in einem neuen Glanz. Es birgt in seinem Inneren nicht nur einen großen und erstklassig restaurierten Ratssaal, sondern auch die altehrwürdige Gaststätte „Ratskeller“, die mit ihrem Eingangportal direkt am sonnigen Meißner Marktplatz liegt. In den Gewölben des



Der altehrwürdige Ratskeller im Stadtzentrum sucht einen neuen Betreiber.

Foto: Stadt Meißen

nicht allzu tief gelegenen Geschosses können ca. 110 Gäste Platz finden. Die gesamte nutzbare Fläche beträgt 400 m² einschließlich Küche, Personal- und Nebenräumen. Einrichtung, Gestühl und Kücheneinrichtung werden nicht mit verpachtet. Entlang der Hausfassade und auf dem Markt können attraktive Freisitzflächen geschaffen und genutzt werden.

Gesucht wird ein Betreiber, der sowohl mit Fachkunde und persönlichem Engagement als auch mit kreativen Impulsen überzeugen kann. Für den künftigen Betreiber versteht es sich von selbst, ein gastronomisches, gestalterisches und wirtschaftliches Gesamtkonzept vorzustellen, welches dem Anspruch des Ortes gerecht wird. Hinsichtlich der gastronomischen Konzeption wird auf regionale Küche orientiert.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, die Sie einschließlich Konzeption und Referenzen bitte bis zum 30.09.2013 im verschlossenen Umschlag mit dem Vermerk „Ratskeller“ an die Stadt Meißen, Haupt- und Personalamt, Markt 3, 01662 Meißen einsenden wollen.

Szymon-Goldberg-Preis 2013 vergeben



Die strahlenden Sieger: Una Stanic und Emmanuel Tjeknavorian.

Foto: Privat

Beim V. Internationalen Szymon Goldberg Wettbewerb für Junge Geiger wurden am 14. Juli im Ratssaal des Rathauses im Beisein von Bürgermeister Hartmut Gruner die Preisträger gekürt. Zwei erste Preise gingen an Una Stanic (Serbien) und den in Wien studierenden Emmanuel Tjeknavorian (Österreich), wobei letzterer sich noch den Gesamtsieg und damit den mit 1000 Euro dotierten Titel „Szymon-Goldberg-Preisträger 2013“ erspielte. Vorausgegangen waren drei anspruchsvolle Wettbewerbsrunden in der Ev. Akademie Meißen, die von einer renommierten Jury, darunter eine ehemaligen Studentin von

Goldberg, Prof. Vesna Stankovic (Wien/Graz), unter Vorsitz von Prof. Annette Unger (Dresden) bewertet wurden. Der Publikumspreis, der während des Preisträgerkonzertes ermittelt wurde, ging an Mao Zhao aus China. Der nächste Wettbewerb, bei dem die Preise durch Arc verona und den Rotary Club Meißen sowie private Spender gestiftet werden, findet im Frühjahr 2014 in Meißen statt. Weitere Informationen unter www.goldberg-musik.com.

Prof. Annette Unger
Internationale Musikakademie
Meißen e.V.

Anzeigen

SEIFERT
Hausinstallation
Beratung · Planung · Ausführung



Die sichere Verbindung für:

- Wärmepumpen
- Heizungen
- Bäder

Thomas Seifert • Bahnhofstraße 1 • OT Löthain • 01665 Käbschütztal
Tel. (0 35 21) 40 15 43 • Funk 01 77-48 88 100 • Fax (0 35 21) 40 16 61
www.seifert-hausinstallation.de • seifert-hits@t-online.de

Bauunternehmen
Enrico Wunner
Handwerksmeister



Mauerwerksanierung
Bauwerkstrockenlegung
Neubau – Umbau – Ausbau
Garten- und Landschaftsbau

Alte Spaargasse 10A • 01662 Meißen
Tel. (0 35 21) 73 16 17 • Funk 01 72-3 50 67 92
Fax (0 35 21) 71 16 67

www.bauunternehmen-wunner.de • info@bauunternehmen-wunner.de

Kommunikation
Handy • Internet • Festnetz
Car-HiFi
Autoradio • Navigation • Ortung
Beschallung

• audio art • **KARL HÄRTWIG**
ACR – vodafone

Bergstr. 1 / Ecke Dresdner Str.
01662 Meißen • Telefon (0 35 21) 71 16 12
www.audioart.de

seit 1952 in Meißen

ELEKTROMONTAGEN-KUDELL.DE

Talstraße 74 • 01662 Meißen
fon 45 34 18 • fax 4 07 06 60 • funk 01 72-3 50 11 42

Unsere Leistungen:

- Installation aller elektrischen Anlagen bis 1 KV
- Verkabelung von Daten- und Telefonsystemen
- elektrische Heizsysteme
- Neuinstallation von Eigenheimen u. Mehrfamilienhäusern
- Reparaturdienst von Elektroanlagen



Ihr Anzeigenfachberater
für das Meißner Amtsblatt:

Peter Görig

☎ Telefon: (0 35 21) 41 04 55 37

☎ Funk: 01 72-373 97 40

☎ Telefax: (0 35 21) 41 04 55 33

☎ E-Mail: Goerig.Peter@dd-v.de

Liebe Patientinnen,

Unsere Praxis bleibt in der Zeit
vom 05.-25. August 2013
wegen Sommerferien geschlossen.

Die Vertretung übernehmen:
Fr. Dr. med. M. Bartosch • Tel. 03521/ 41050 &
Herr Dr. med. M. Freude • Tel. 03521/ 732848

Sie können auch während unserer Abwesenheit
online-Termine vereinbaren unter:
www.terminland.de/gyn-kostas

Wir wünschen eine angenehme Sommerzeit!



Frauenarztpraxis
Katarzyna
Mikolajczyk-Kostas
Wilhelm-Walkhoff-Platz 5
01622 Meißen
Telefon (0 35 21) 45 24 35